

# RECHTaktuell

IHR UPDATE FÜR RECHT, STEUERN UND WIRTSCHAFT

## WORKSTORY

### Chartstürmer:innen von MANZ

RECHTaktuell & ecolex –  
die Podcasts

SEITE 18



## TOPTITEL

### Wertpapier- aufsichtsrecht

SEITE 5

## COVERSTORY

### Kurz, knackig, kompetent

Der „Kurzkommentar für die Aktentasche“ in siebter Auflage und unter neuer Autorenschaft:  
Mit Gerhard Cech und Philipp Pallitsch präsentieren zwei Topexperten im Baurecht das aktualisierte  
und erweiterte Werk „Bauordnung für Wien“.

SEITE 8



INNOVATIONEN  
FÜR GENERATIONEN

»Recht muss  
verständlich  
sein.«

Hon.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup>  
Angela Julcher

Richterin und Rechtswissenschaftlerin

**MANZ**   
175 Jahre



**HEINZ KORNTNER**  
Verlagsleiter

## Für die Ohren und alles dazwischen

Ein Podcast zum Wirtschaftsrecht, der regelmäßig die Topplätze in den Charts stürmt? Was viele beim Start des ecollex-Podcasts im Jahre 2021 wohl nicht für möglich gehalten hätten, tritt seitdem mit schöner Regelmäßigkeit ein.

Ein Jahr später kam ein RECHTaktuell-Podcast für Jurist:innen aller Rechtsbereiche hinzu. Nach nur zwei Jahren findet sich auch dieser im Ranking häufig unter den ersten drei Chartplätzen im Bereich „Social Sciences“. Die Downloads sind im fünfstelligen Bereich. Und das ausgezeichnete Rating ist ident mit jenem des ecollex-Podcasts „Recht hören“: fünf von fünf möglichen Sternen auf Apple-Podcasts und 4,8 bei Spotify. Wie ein Podcast entsteht und was sie für die Zukunft planen, erzählen die Hosts Thomas Rabl („Recht hören“) und Elisabeth Maier („RECHTaktuell“) in unserer Workstory ab Seite 18.

### AUßERGEWÖHNLICHE FRAUEN

Drei Frauen mit unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern bitten wir für diese Ausgabe vor den Vorhang. Was diese eint, sind ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten und Leistungen. Interessenausgleich zwischen Bund, Ländern und Gemeinden ist die Spezialität der BMF-Referentin Christina Pfau, unserer „Autorin des Monats“ (ab Seite 16). Klingt wie die Quadratur des Kreises. Als begeisterte Radfahrerin sieht die Expertin die Sache freilich sportlich.

Im MANZ-Intern-Interview kommt diesmal Datenanalytikerin Sandra Peer zu Wort. „Ursprünglich konnte ich mir nicht vorstellen, was ein Verlag mit einer Datenanalytikerin anfangen sollte“, bekennt sie. Sie auch nicht? Dann lesen Sie auf Seite 22 mehr darüber. Steuerrechtsexpertin Karin Fuhrmann gibt uns im „Wordrap“ die Ehre. Ihr schönster MANZ-Moment: das Erscheinen des ersten „Stingl/Nidetzky“, an dem sie mitgearbeitet hatte. „Zeitlich fiel der Erscheinungstermin des ‚Handbuchs Immobilien & Steuern‘ mit der Geburt meiner Tochter zusammen“, so Fuhrmann (siehe Seite 14).

Im Fall des Kurzkomentars „Bauordnung für Wien“ einen sich unterschiedliche Sichtweisen zu einem gemeinsamen Werk: Gerhard Cech ist Leiter der Baupolizei (MA 37) in Wien, Philipp Pallitsch ist Partner bei SHMP Rechtsanwälte. Gemeinsam verfassten der Behörden- und der Rechtsvertreter die mittlerweile siebte Auflage des Standardwerks. Über Bauflauten, Detektivarbeit und Halbe-Halbe sprechen sie in unserer Coverstory ab Seite 8.

Herzlichst, Ihr



QR-Code scannen  
und online lesen.



08 | Coverstory: Philipp Pallitsch und Gerhard Cech – BauO für Wien



14 | 175 Jahre MANZ: Karin Fuhrmann im Wordrap



18 | Workstory: Elisabeth Maier und Christopher Dietz als Chartstürmer:innen

## [Inhaltsverzeichnis]

### MANZ Aktuell

- 05 Toptitel des Monats
- 08 Coverstory

### MANZ News

- 12 News aus der Branche
- 14 175 Jahre MANZ – Wordrap
- 16 Autorin des Monats
- 18 Workstory
- 22 MANZ Intern

### MANZ Digital

- 24 MANZ Genjus KI
- 26 Neu in der RDB.at

### MANZ Neuerscheinungen

- 30 Öffentliches Recht
- 33 Zivilrecht
- 34 Strafrecht / Steuerrecht
- 35 Bauen, Mieten, Wohnen
- 36 Wirtschaftsrecht
- 38 Allgemeines Recht
- 39 Arbeits- und Sozialrecht
- 41 Studium und Praxis
- 44 Sachbuch, Fachbuch

- 45 MANZ Rechtsakademie

## [Impressum gem. § 24 MedienG]

Offenlegung gem. § 25 MedienG und Angaben zu § 5 ECG abrufbar auf [www.manz.at/impressum](http://www.manz.at/impressum)

#### MEDIENINHABER UND HERAUSGEBER:

MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH,  
Anschrift: Kohlmarkt 16, 1010 Wien.  
Verlagsadresse: Johannesgasse 23, 1010 Wien ([verlag@manz.at](mailto:verlag@manz.at))

**VERLAGSLEITER:** Mag. Heinz Korntner

**REDAKTION:** Reinhard Ebner

**GRAFIK:** Astrid Sodin  
Johannesgasse 23, 1010 Wien,  
E-Mail: [verlag@manz.at](mailto:verlag@manz.at)

**HERSTELLER:** W&H Media Druck+Verlag GmbH, Moissiggasse 8, 1220 Wien

**HERSTELLUNGSORT UND VERLAGSORT:** Wien, Österreich

**URheberRECHTE:** Sämtliche Angaben in dieser Zeitschrift erfolgen trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr. Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Eine Haftung der Autor:innen, der Herausgeber:innen sowie des Verlags ist ausgeschlossen.

**GRAFISCHES KONZEPT:** John Ross Group, Jörgerstraße 50/3, 1170 Wien

**FOTOS:** MANZ Verlag

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.



### WIRTSCHAFTSRECHT

<b>Herausgeber</b>	Klausberger/Toman
<b>ISBN</b>	978-3-214-25664-7
<b>Reihe</b>	Kommentar
<b>Format</b>	gebunden
<b>Umfang</b>	ca. 1.200 Seiten, 2024

auch als Onlineversion verfügbar

PREIS

ca. EUR 248,-  
inkl. MwSt.



## Wertpapieraufsichtsrecht

WAG 2018, WPFG, MiFID II, ESMA-Leitlinien & Empfehlungen ...  
Sie brauchen besseren Durchblick im Wertpapieraufsichtsrecht?  
Hier finden Sie **alle wesentlichen Vorgaben für Wertpapier-  
unternehmen in einem Werk!**

Das Wertpapieraufsichtsrecht gehört dank des europäischen Gesetz-  
gebers zu den besonders dynamischen Rechtsgebieten. Mit dem  
WAG 1997, dem WAG 2007 und dem **WAG 2018** fanden die  
Umwälzungen verlässlich im Abstand eines Jahrzehnts statt. Das  
**neue Wertpapierfirmengesetz (WPFG)** brachte dann aber bereits  
2023 (zur „Halbzeit“) allerhand Neues.

Die nötige Klarheit schaffen die Herausgeber, RA Dr. **Raphael Toman**  
und Priv.-Doz. Dr. **Philipp Klausberger**, gemeinsam mit einem breit  
gefächerten Autorenteam aus Praxis und Wissenschaft. Im **brand-  
neuen Praxiskommentar zum Wertpapieraufsichtsrecht** führen  
sie durch das geltende Recht, die neuesten Entscheidungen und  
aktuelle Entwicklungen.

Sie schaffen damit ein Werk, das dabei hilft, das Gesetz im täglichen  
Gebrauch anzuwenden und gleichzeitig die Materie wissenschaftlich  
zu durchdringen. Auf knapp 1.200 Seiten wird der Gesetzestext  
dargestellt, erklärt und im europäischen Kontext untersucht. Der  
neue Kommentar ist damit ein unverzichtbarer Wegweiser für all  
jene, die mit dem Wertpapieraufsichtsrecht zu tun haben.

Der Kommentar bietet:

- **vollständige Kommentierung des WAG 2018 und WPFG**
- umfassendes **Quellenverzeichnis**: österreichische und europäische  
Rechtsnormen, EBA-/ESMA-Leitlinien und Empfehlungen
- Berücksichtigung **neuester Judikatur und Literatur**

**DIE HERAUSGEBER:**

Priv.-Doz. Dr. **Philipp Klausberger**, Universität Innsbruck, Institut  
für Römisches Recht und Rechtsgeschichte; Of Counsel bei BRANDL  
TALOS Rechtsanwältl:innen GmbH  
Dr. **Raphael Toman**, LL.M. (NYU), Partner bei BRANDL TALOS  
Rechtsanwält:innen GmbH



### BAUEN, MIETEN, WOHNEN

<b>Autor:innen</b>	Würth/Zingher/Kovanyi/Etzersdorfer
<b>ISBN</b>	978-3-214-04219-6
<b>Reihe</b>	Kommentar
<b>Format</b>	gebunden
<b>Umfang</b>	ca. XXXIV, 850 Seiten, 24. Auflage 2024

auch als Onlineversion verfügbar

PREIS BAND II

ca. EUR 128,-  
inkl. MwSt.

PREIS BAND I (erscheint 2025)  
ISBN 978-3-214-04218-9

ca. EUR 178,-  
inkl. MwSt.

**BEIDE BÄNDE IM PAKET**  
ISBN 978-3-214-04220-2

ca. EUR 268,-  
inkl. MwSt.



# Miet- und Wohnrecht

Band II: WEG, HeizKG, BTVG und Maklerrecht

Lang ersehnt sind Sie nun mit dem 2. Band des **bewährten Kurzkomentars** wieder auf dem **aktuellsten Stand zum Wohnrecht** und profitieren von der umfassenden, fundierten und praxisnahen Analyse der aktuellen Rechtslage.

**Band II** des Kommentars zum Miet- und Wohnrecht enthält in gewohnter Qualität

- Wohnungseigentumsgesetz,
- Bauträgervertragsgesetz,
- Heizkostenabrechnungsgesetz und
- Maklerrecht mit FAGG und EAVG.

Eine **ausführliche Kommentierung** unter Einarbeitung **neuester Rechtsprechung** und der **maßgeblichen Literatur** und **praxisnahe Lösungen** für komplexe Themenstellungen sind das Markenzeichen dieses Standardwerks.

**Sichern Sie sich jetzt ihr Exemplar!**

#### DIE AUTOR:INNEN:

Hon.-Prof. Dr. **Helmut Würth** † war Hofrat am VwGH und Autor zahlreicher Publikationen zum Miet- und Wohnrecht.  
Dr.<sup>in</sup> **Madeleine Zingher** ist Rechtsanwältin in Wien.  
Dr. **Peter Kovanyi** ist Richter am LG für ZRS Wien.  
Dr. **Ingmar Etzersdorfer** ist Rechtsanwalt in Wien.



### STUDIUM UND PRAXIS

<b>Herausgeber</b>	Garber/Mayr
<b>ISBN</b>	978-3-214-25966-2
<b>Reihe</b>	Kurzlehrbuch
<b>Format</b>	gebunden
<b>Umfang</b>	ca. XXX, 520 Seiten, 2024

### PREIS

ca. EUR 69,-  
inkl. MwSt.



## Verfahren außer Streitsachen

Dieses Werk bietet eine **übersichtliche, systematische Darstellung** der „Verfahren außer Streitsachen“ von

- Abstammungsverfahren über
- Pflugschaftsverfahren bis hin zu
- Verlassenschaftsverfahren.

Unter Berücksichtigung von Gesetzgebung, Rechtsprechung und Lehre schließt dieses Werk eine schon lange bestehende Lücke.

- **Zuverlässiger Leitfaden** durch die verschiedenen Verfahren außer Streitsachen.
- **Optimaler Überblick:** Mithilfe von Schemata und Beispielen werden Zusammenhänge verständlich.
- **Höchste Expertise** aus Wissenschaft und Praxis: unter Mitarbeit von HR Dr. Robert Fucik und Univ.-Prof. Dr. Matthias Neumayr.

### DIE HERAUSGEBER:

Univ.-Prof. Dr. **Thomas Garber** lehrt am Institut für Zivilverfahrensrecht der Universität Linz.

Univ.-Prof. i.R. Dr. **Peter Mayr** lehrt am Institut für Zivilgerichtliches Verfahren der Universität Innsbruck.



DER KOMMENTAR ZUR WIENER BAUORDNUNG

# Kurz, knackig, kompetent

Der „Kurzkommentar für die Aktentasche“ in siebter Auflage und unter neuer Autorenschaft: Mit Gerhard Cech und Philipp Pallitsch präsentieren zwei ausgewiesene Baurechtsexperten das aktualisierte und erweiterte Werk „Bauordnung für Wien“.

Fotos: Ina Aydoğan

Beruflich ist Philipp Pallitsch zurzeit gut beschäftigt, ungeachtet oder gerade aufgrund einer Flaute im Bausektor: „Laufende Projekte im Bewilligungsverfahren werden umgesetzt, ansonsten wurde es ruhiger“, beobachtet der auf öffentliches Baurecht, Raumplanungsrecht, Baubewilligungsverfahren sowie Bauvertragsrecht und Vergaberecht spezialisierte SHMP-Partner und Rechtsanwalt. „Auf der anderen Seite werden die Bauprozesse im Zusammenhang mit Mehrkostenforderungen, Qualitäts- und Umsetzungsmängeln mehr.“ Manche Bauprozesse mögen einen strategischen Hintergrund haben, um aufgrund schwebender Forderungen eine Insolvenz noch hinauszuschieben. Auch bei großen Bauträgern und Immobilienunternehmen nahmen Insolvenzen zuletzt zu.

### BOOM UND BUST AM BAU

Dennoch sieht der Baurechtsexperte erste Anzeichen für ein vorsichtiges Anfahren der Baukonjunktur: „Die Goldgräberstimmung der vergangenen Jahre mag vorbei sein, der Bedarf nach Wohnraum ist jedoch nach wie vor gegeben.“ Nach einer Phase der Marktberreinigung trägt die Senkung des Leitzinseszinses dazu bei, dass die Arbeit wieder aufgenommen wird. Während Pallitsch als Full-Service-Anbieter in Rechtsfragen für seine Mandant:innen auftritt, kennt Gerhard Cech die behördliche Seite. Seit mehr als 30 Jahren ist er für die Stadt Wien tätig. Nach Stationen in der für Umweltschutz zuständigen MA 22 und im Verfassungsdienst wechselte er zur Baupolizei in die MA 37, die er seit 2005 leitet. Mit der Umsetzung der jüngsten Novelle der Bauordnung haben er und seine Behörde alle Hände voll zu tun. Mit 1. Juli 2024 wurde das Verbot der touristischen Vermietung in Wohnzonen auf alle Wohnungen im Wiener Stadtgebiet ausgeweitet. Damit wird die Vermietung von Wohnungen zu touristischen Zwecken auf 90 Tage im Jahr begrenzt – alles andere bedarf einer Ausnahmebewilligung. Die Regelung adressiert vor allem Vermietungsplattformen wie AirBnB. „Es geht nicht um ein generelles Verbot, sondern darum, das Wohnungsangebot in Kurzzeitvermietung auf ein für die Stadt und deren Bevölkerung verträgliches Maß zu beschränken“, erklärt Cech. „Wir vermuten, dass eine große Zahl nicht gemeldet ist.“

### DETEKTIVARBEIT DER BAUPOLIZEI

Auf den Plattformen finden sich diese Wohnungen oftmals ohne Adressangabe.



Gerhard Cech und Philipp Pallitsch führen das traditionsreiche Werk „Bauordnung für Wien“ gemeinsam fort.

Die Tätigkeit der Baupolizei hat daher mitunter detektivischen Charakter. Cech: „In der Folge geht es darum, rasch zu strafen, was in den Kompetenzbereich der mit Baurecht betrauten Magistratsabteilung 64 fällt.“ Verschärft wurde mit der 2023 beschlossenen Novelle der Wiener Bauordnung der Altbauschutz. Nicht mehr die wirtschaftliche Abbruchreife, sondern das aktuelle Erscheinungsbild eines Gebäudes rechtfertigt einen etwaigen Abriss. Historische Merkmale bleiben auch dann relevant, wenn sie nur mehr in Grundzügen vorhanden sind. Hinzu kommen neue Regelungen zu Dach- und Fassadenbegrünungen, zu Photovoltaikanlagen und E-Ladestationen sowie zur Erdwärme. Die Wiener Bauordnung macht sich damit fit für die Gebäude richtlinie der Europäischen Union. Spätestens mit der BauO-Novelle 2023 war es daher an der Zeit, den Kurzkomentar von Reinhold Moritz „Bauordnung für Wien“ zu überarbeiten. Dessen sechste Auflage stammte aus dem Jahr 2019. „Zufällig hatten Gerhard Cech und ich zeitgleich dieselbe Idee. Der Verlag hat uns zusammengeführt“, erinnert sich Pallitsch. Eine optimale Kombination: „Gerhard Cech sieht die Bauordnung von der Behördenseite, ich von der anwaltlichen Seite.“

### UNVERZICHTBAR FÜR DIE PRAXIS

Durch die gemeinsame Arbeit wurde das Mammutprojekt einer Neuauflage bewältigbar. Das Motto dabei war „Halbe-Halbe“: „Wir haben die Paragraphen und Abschnitte untereinander aufgeteilt“, schildert Cech. Wichtig war den Autoren, trotz der Aktuali-

»Ziel der Novelle 2023 ist unter anderem, das Wohnungsangebot in Kurzzeitvermietung auf ein verträgliches Maß zu beschränken.«

GERHARD CECH  
Stadt Wien, MA 37



# »Der Kurzkomentar darf bei keinem fehlen, der mit der Wiener Bauordnung befasst ist.«

**PHILIPP PALLITSCH**  
SHMP Rechtsanwälte

sierungen und Erweiterungen die Positionierung als Kurzkomentar beizubehalten. „Was die ‚Bauordnung für Wien‘ ausmacht, ist ihre Kompaktheit“, so der MA-37-Chef. „Rechtsanwältinnen und -anwälte können den Kommentar bequem in der Aktentasche zur Verhandlung mitnehmen.“ Beliebt ist dieser auch bei Richter:innen, etwa am Verwaltungsgericht, bei Architekt:innen sowie bei Sachbearbeiter:innen der MA 37. „Letztlich handelt es sich um ein Werk, das bei keinem, der mit der Wiener Bauordnung befasst ist, fehlen darf“, ergänzt Pallitsch. „In meiner anwaltlichen Tätigkeit habe ich auf meinem Schreibtisch immer alle Kommentare zur jeweiligen Bauordnung offen liegen. Wenn ich zur Verhandlung gehe, nehme ich nur den kompaktesten mit.“ Für die siebte Auflage unter neuer Autorenschaft waren drei Novellen und die Judikatur einzuarbeiten. Der Umfang wuchs daher um rund 100 Seiten – von zuletzt 790 Seiten. „Die gute Grundstruktur des ‚Moritz-Komentars‘ haben wir beibehalten und nur da und dort sanft revidiert.“ So finden sich die Fußnoten nun als Randnotiz auf der betreffenden Seite. Nach dem Gesetzestext und dem Verweis auf die jeweilige Fassung gehen die Autoren sofort in medias res. Die Gesetzesmaterialien wie auch die Rechtsprechung sind in die Kommentierung eingearbeitet. Pallitsch: „Das Ergebnis sollte kurz und knackig zu lesen sein.“ Aktualisierungen erfolgen künftig online. „Wir

wollen dies in Zukunft bei jeder Gesetzesnovelle rasch umsetzen. Die Online-Variante hat auch den Vorteil, dass sich Änderungen hervorheben lassen.“ Neue Entwicklungen scheinen Pallitsch zumal bei der derzeitigen Regelung des Altbauschutzes nicht ausgeschlossen. „Diese wird aus verfassungsrechtlichen Gründen angefochten werden. Auch steht sie in einem Spannungsverhältnis zum Ziel der energetischen Sanierung des Gebäudebestands und zur Wirtschaftlichkeit – Stichwort Mieterschutz.“ Für Pallitsch war es nicht das erste und sicherlich nicht das letzte MANZ-Projekt. Schon seine Dissertation zur „Präklusion im Verwaltungsverfahren“ wurde im Verlag veröffentlicht. Neben Fachzeitschriftenartikeln verfasste er auch einen Beitrag zu Guido Kucskos Kommentar zum Markenschutzgesetz „marken.schutz“. „Spannend“ war die Tätigkeit am BauO-Kommentar auch für Gerhard Cech. Gemeinsam mit MANZ-Redakteurin Andrea Reiber verfasste er bereits einen Ratgeber „Wohnungssanierung“ für Mieter:innen und Wohnungseigentümer:innen, der im Frühjahr 2024 in zweiter Auflage erschien.

Zum Buch siehe Seite 35.



**Den Kurzkomentar  
„BauO für Wien“ können Sie  
unter [shop.manz.at](http://shop.manz.at) bestellen.**



**GERHARD CECH**

begann im Jahr 1993 nach einem Studium der Rechtswissenschaften seine Tätigkeit beim Magistrat der Stadt Wien, wo er unter anderem in der MA 22 – Umweltschutz sowie im Verfassungsdienst tätig war. Daneben absolvierte er an der Donau-Universität Krems ein Postgraduate Studium in Europarecht. Seit 2005 leitet Gerhard Cech die Magistratsabteilung 37 – Baupolizei.



**PHILIPP PALLITSCH**

absolvierte ein Doktoratsstudium der Rechtswissenschaften in Wien und das Europarechtsstudium EURO-JUS der Donau-Universität Krems. Seit 2005 arbeitet er als Rechtsanwalt, seit 2010 als Partner bei SHMP Schwartz Huber-Medek Pallitsch Rechtsanwälte. Fachbereiche: Bau- und Raumordnungsrecht mit Schwerpunkt W, NÖ und Bgld, Bauvertragsrecht, Vergaberecht.



QR-Code scannen  
und online lesen.

NEWS AUS DER BRANCHE

175 JAHRE MANZ

AUTORIN DES MONATS

WORKSTORY

MANZ INTERN

# [ MANZ News

# „NIU“ verstärkt sich und ist am csrTAG 2024

**Die zu Jahresbeginn 2024 gestartete Fachinformationsplattform „NIU – Nachhaltigkeit im Unternehmen“ entwickelt sich rasant: Rund 40 Artikel stehen bereits unter [manz.at/niu](https://manz.at/niu) online zur Verfügung.**

Doch nicht nur die Inhalte auf der Contentplattform werden stetig mehr, auch die dahinterstehende Redaktion erweitert sich. Soeben ist Marlene Johler, Sustainability & Public Affairs Manager bei Hammerer Aluminium Industries, Founder & CEO von MindX Consulting, TU-Lektorin und Keynote-Speakerin sowie Kreislaufwirtschaftsexpertin als neues Redaktionsmitglied hinzugestoßen. „Es war uns wichtig, die Expertise in unserer Redaktion auch in Richtung unserer Zielgruppe, der Nachhaltigkeitsmanager:innen in Unternehmen, zu erweitern“, so Christopher Dietz, Projektkoordinator von NIU.

## CSR-EXPERTISE IN DER NIU-REDAKTION

„Marlene Johler ist die perfekte Wahl“, so Gabriela-Maria Straka, Grande Dame der österreichischen CSR-Szene, Österreichs

Innovatorin der letzten Weltklimakonferenz COP28 und Chefredakteurin von NIU. „Sie ist ausgezeichnet vernetzt und bringt eine Menge Know-how direkt aus dem Unternehmenssektor mit. Wir freuen uns sehr über den Neuzugang!“ Außerdem in der Redaktion von NIU: Marina Luggauer (KPMG Austria), Peter Eitzenberger (VBV – Betriebliche Altersvorsorge AG), Daniela Knieling (respACT – austrian business council for sustainable development), Berthold Lindner (Lindner Stimmler Rechtsanwälte) und Christian Richter-Schöller (DORDA). 2025 wird „NIU – Nachhaltigkeit im Unternehmen“ weiterentwickelt. Ziel ist ein One-Stop-Shop für Nachhaltigkeit im Unternehmen. Wer darüber auf dem Laufenden gehalten werden möchte, registriert sich auf [manz.at/niu](https://manz.at/niu) für den kostenlosen Newsletter. Am 16.10.2024 ist ein Teil der Redaktion von NIU als Referent:in auf dem Treffpunkt der CSR- bzw ESG-Branche, dem „csrTAG“ von respACT, anzutreffen: Titel der Session ist „Biodiversität & Unternehmen: Auswirkungen, Abhängigkeiten, Risiken und Chancen.“



Foto: Hammerer Aluminium Industries

Marlene Johler von Hammerer Aluminium Industries bringt seit September 2024 ihre Expertise als Nachhaltigkeitsmanagerin in die NIU-Redaktion ein.



Mehr Infos zum csrTAG unter [www.csrtag.at](https://www.csrtag.at)

## Das Fachinformationsportal für Nachhaltigkeit im Unternehmen

**Jetzt kostenlos testen: [manz.at/niu](https://manz.at/niu)**

QR-Code scannen & NIU-Newsletter abonnieren!

## Die ganze Welt ist himmelblau ...

... wenn ich ins immoexikon schau. **Brandneu ist das „immoexikon“ von Andrea Reiber und Julia Kainc. Anfang Juni überreichten die Herausgeberinnen das druckfrische Werk im himmelblauen Einband an die Autor:innen.**

Nach getaner Arbeit war es an der Zeit, das Geleistete gebührend zu feiern. Dafür trafen Andrea Reiber und Julia Kainc, die Herausgeberinnen der ersten Enzyklopädie des Wohn- und Immobilienrechts, mit Autor:innen im Heurigen Feuerwehr Wagner zusammen. Im Weingut hoch über Wien, das nach dem letzten Hauptmann der Freiwilligen Feuerwehr Heiligenstadt benannt ist, wurde das 620 Seiten fassende, kompakte Nachschlagewerk übergeben. In Summe 24 Autor:innen leisteten einen Beitrag zur Entstehung des Prinititels, dessen Inhalte auch in der RDB Rechtsdatenbank zur Verfügung stehen.

### VERNETZT UND VERLINKT

„Die Anfänge des immoexikons gehen auf das Jahr 2017 zurück“, erinnert sich Reiber.



Foto: z.V.g.

Autor:innen und Herausgeberinnen mit dem neuen immoexikon (von links): Wilhelm Garzon, Christian Zenz, Nicole Neugebauer-Herl, Julia Kainc, Andrea Reiber und Gerhard Cech.

„Damals entwickelte ich das Grundkonzept eines umfassenden Nachschlagewerks für den gesamten Immobilienbereich.“ Die Herausgeberin teilte sie sich mit Julia Kainc, die beiden arbeiten auch regelmäßig an der MANZ-Zeitschrift immoex zusammen. Während sich Reiber im immoexikon des Mietrechts annahm, kümmerte sich Kainc schwerpunktmäßig um das Wohnungseigen-

tumsrecht. Das Ergebnis ist ein einzigartiges, durchgehend vernetztes (bzw in der Online-Fassung verlinktes) Werk. Auch Rechtsnormen und weiterführende Literatur sind in der RDB per Klick erreichbar.



**Das immoexikon können Sie unter [shop.manz.at](http://shop.manz.at) bestellen.**

## Sommerabend beim Heurigen

**Der Wiener Kommentar feierte mit rekordverdächtiger Teilnehmerinnenzahl in entspannter Heurigen-Atmosphäre.**

An einem lauen Sommerabend im Juni versammelten sich die Autor:innen des Wiener Kommentars zum StGB und zur StPO wie alljährlich zum Heurigen. Der Gastgarten bot eine angenehme Atmosphäre, die zum Verweilen und Plaudern bis zur (weit) fortgeschrittenen Stunde einlud. Trotz der Konkurrenz durch das erste EM-Gruppenspiel der österreichischen Nationalmannschaft, welches an diesem Abend viele Menschen vor die (Public-Viewing-)Bildschirme lockte, fand sich eine Rekordzahl an Autor:innen beim Heurigen ein. Auch einige neue Gesichter konnten in den Reihen begrüßt werden. Solche Abende sind eine der seltenen Gelegenheiten, bei

der die oft nur per E-Mail im Austausch Stehenden persönlich in Kontakt kommen und angeregt über juristische Themen und private Anekdoten plaudern können.

### WINTERLICHES GESCHENK ALS HIGHLIGHT DES SOMMERLICHEN ABENDS

Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die Übergabe einer kleinen Aufmerksamkeit an die Autor:innen. Anlässlich des 175-jährigen Geburtstages von MANZ wurden Socken mit kleinen Paragrafenzeichen darauf verteilt (die mittlerweile auch im MANZ-Online-Shop erworben werden können). Dieses humorvolle (und nützliche) Geschenk fand trotz der sehr sommerlichen Temperaturen großen Anklang. So ganz ohne Fußball kam der Abend dann doch nicht aus: Mangels großen Bildschirms im Heurigen-



Foto: z.V.g.

Ernst Eugen Fabrizio, Alexander Bauer, Hagen Nordmeyer mit den Herausgebern Eckart Ratz und Georg Kodek (v.l.n.r.).

garten musste kurzerhand ein kleiner Laptop-Bildschirm ausreichen, um beim Österreich-Frankreich-Spiel mitzufiebern. Auch die Niederlage der Österreicher tat der guten Stimmung keinen Abbruch – der Abend bleibt allen in bester Erinnerung!

**KARIN FUHRMANN**

## Die Grande Dame unter den Verlagen

Mitunter fügen sich Privates und Berufliches wunderbar zusammen, wie im Fall der Steuerrechtsexpertin Karin Fuhrmann: Als ihre Tochter geboren wurde, erblickte auch der „Stingl/Nidetzky“, an dem sie wesentlich mitgearbeitet hatte, das Licht der Öffentlichkeit, erinnert sie sich im „Wordrap“ – „Ihr schönster MANZ-Moment“.



Foto: Severin Wurnig

**Was ist das erste Wort, das Ihnen zu MANZ einfällt?**

**Fuhrmann:** Qualität.

**Wenn MANZ eine Person wäre, welches Kompliment würden Sie ihr machen?**

**Fuhrmann:** Du bist ein Fels in der Brandung.

**Wenn MANZ eine Freundin oder ein Freund wäre, welchen Rat würden Sie ihr oder ihm geben?**

**Fuhrmann:** Geh immer mit der Zeit!

**Wenn MANZ eine berühmte Person wäre, wem wäre sie ähnlich?**

**Fuhrmann:** Lotte Tobisch. Die Schauspielerin und langjährige Opernball-Organisatorin war eine Institution und eine Grande Dame.

**Was wünschen Sie MANZ für die nächsten 175 Jahre?**

**Fuhrmann:** Genug Einsatz und Kraft, um die Herausforderungen gerade auch der digitalen Veränderungen zu bewältigen.

**Was war Ihr schönster MANZ-Moment?**

**Fuhrmann:** Das Erscheinen des ersten Stingl/Nidetzky, an dem ich brav mitarbeiten durfte. Zeitlich fiel der Erscheinungstermin des „Handbuchs Immobilien & Steuern“ der Herausgeber Walter Stingl und Gerhard Nidetzky zufällig mit der Geburt meiner Tochter zusammen. Es war schön, diese beiden Ereignisse zur gleichen Zeit zu erleben.

**Erwarten Sie sich in Zukunft Vorteile durch den KI-Einsatz in Ihrem Beruf?**

**Fuhrmann:** Definitiv. In meinem Berufsfeld der Steuerberatung sind bereits heute viele KI-Anwendungen im Einsatz, insbesondere im Compliance-Bereich, in der Buchhaltung und bei der digitalen Verarbeitung von Belegen. Bei Stellungnahmen könnte Künstliche Intelligenz dazu beitragen, dass keine relevanten Entscheidungen übersehen werden oder angesichts einer Flut von Veröffentlichungen etwas Wesentliches vermissen wird. Ich bin allerdings der Meinung, dass KI in meinem Beruf nur unterstützende Funktion einnehmen kann. Der Faktor Mensch wird auch in Zukunft zentral bleiben.



ZLB  
Österreichische Zeitschrift  
für Liegenschaftsbewertung

Jahresabonnement 2024  
inkl. Zugangscod für Onlinenutzung  
6 Hefte

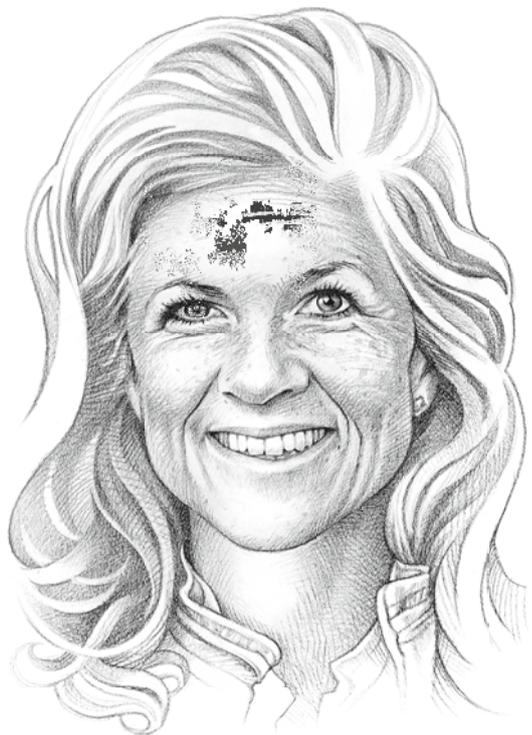
**136,00 EUR**  
(inkl. MwSt. und Versand im Inland)

Kennenlernabonnement 2024  
2 Hefte

**10,00 EUR**  
(inkl. MwSt. und Versand im Inland)

# Ihr Mehrwert bei Bewertungsfragen

- befund & gutachten – Echtbeispiele mit Lösungen
- preis & markt – aktuelle Richtwerte VPI, Tendenzen im Ausland, Mietniveau und Trends
- bewertung international – der Blick über die Grenze
- im fokus – Für und Wider zu Praxisthemen
- finanzieren & investieren – die Information für bestmöglichen Ertrag



## Christina Pfau

*entwickelt das Haushaltsrecht des Bundes sowie der Länder und Gemeinden mithilfe der Empfehlungen aus der Praxis weiter.*

# Reformerin aus Überzeugung

**Als Referentin im Finanzministerium ist Christina Pfau im Schnittpunkt zwischen Bund, Ländern und Gemeinden tätig. Um notwendige Reformen umzusetzen, sind unterschiedlichste Interessen fein auszutarieren. Ein Ansatz, den Pfau auch als Co-Herausgeberin des Praxiskommentars zur VRV 2015 verfolgt.**

Unternehmerisches Denken und die Juristerei waren Christina Pfau sozusagen in die Wiege gelegt. „Ich bin als Unternehmerekind in Graz aufgewachsen“, erzählt sie. Der Vater führte ein Dienstleistungsunternehmen mit über 600 Mitarbeitenden. Pfau besuchte die Handelsakademie und maturierte im Wahlfach „Staatsbürgerkunde und Rechtslehre“. Schließlich begann sie das Studium der Rechtswissenschaften. Role-Models hierfür fand sie innerhalb der Familie. Vater und Onkel sind ausgebildete Juristen. Und auch der Bruder, heute Geschäftsführer des elterlichen Betriebes, studierte Jus.

## VOM UNIONSRECHT ZUM BUNDESHAUSHALTSRECHT

Ihr Interesse galt vor allem internationalen Aspekten. „Sowohl mein Studium als auch später meine Dissertation zum ‚Rechtsschutz des Konkurrenten im Beihilfenrecht‘ waren auf das Unionsrecht ausgerichtet.“ Pfau ging für ein Auslandsjahr an die französische Université de Poitiers und begann nach Abschluss ihres Studiums als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Verwaltungsgerichtshof. Als frisch promovierte Juristin bot sich ihr die Gelegenheit eines Praktikums am Gericht für den öffentlichen Dienst der Europäischen Union (heute eingegliedert in das Europäische Gericht) in Luxemburg. Nach kurzer Zeit wurde Pfau juristische Mitarbeiterin und Stellvertreterin

der Kanzlerin. „Eine besondere Ehre war es, die dieses Jahr leider verstorbene Kanzlerin Waltraud Hakenberg in Gerichtsverhandlungen vertreten zu dürfen – eine sehr spannende Zeit.“ Gerichtssprache war Französisch, das Studium in Frankreich machte sich bezahlt. Der Liebe wegen kehrte Christina Pfau nach Wien zurück. Bereut hat sie dies auch beruflich nicht, erteilte sie doch recht schnell der Ruf aus dem Finanzministerium. „Sektionschef Gerhard Steger holte mich 2008 in das kleine, aber feine Reformteam zum Bundeshaushaltsrecht innerhalb der Budgetsektion.“

## AUTORIN UND VORTRAGENDE

Federführend betreute Pfau als BMF-Referentin die Legistik des Bundeshaushaltsgesetzes 2013. Gemeinsam mit Manfred Lödl, Erwin Antl, Silvia Janik und Esther Petridis-Pierre verfasste Pfau auch das MANZ-Standardwerk zum Bundeshaushaltsgesetz 2013, das 2019 in vierter Auflage erschien. Allein in den sechs Jahren zwischen dritter und vierter Auflage gab es sieben Novellen dazu. „Zurzeit arbeiten wir im BMF die Ergebnisse einer großen Evaluierung auf, die von OECD, IWF und der Universität Klagenfurt durchgeführt wurde“, so Pfau. Neben ihrer Tätigkeit im Finanzministerium widmet sie sich seit 2010 mit Leidenschaft der Aufgabe, das Bundeshaushalts-

»Die VRV ist nicht so emotional besetzt wie der Finanzausgleich an sich, aber durch die unterschiedlichen Stakeholder äußerst komplex.«

CHRISTINA PFAU



QR-Code scannen und online lesen.

recht und die unionsrechtlichen Grundlagen an die Bundesbediensteten zu vermitteln. Dafür hielt sie bis heute mehr als 100 Kurse an der Verwaltungsakademie des Bundes und der Bundesfinanzakademie ab. Daneben war sie mehrere Jahre als Lektorin an der FH Campus Wien tätig und trägt seit 2022 an der akademischen Weiterbildungsinstitution der Universität Graz, Uni for Life, die rechtlichen Grundlagen der Haushaltsführung vor. „Lehre und Wissensvermittlung bereiten mir große Freude und sind für mich auch als Feedbackschleife wichtig, um die Problemstellungen der Praxis zu erfassen.“

#### ALLE AN EINEM TISCH

Interessenausgleich ist die Spezialität der BMF-Referentin, ihre Abteilung II/3 trägt dies bereits im Namen („Finanzverfassung und Finanzausgleich“). Maßgeblich mitverhandelt hat Pfau die Voranschlags- und Rechnungsabschluss-Verordnung (VRV 2015), die 2020 in Kraft trat. Diese regelt Form und Gliederung der Voranschläge und Rechnungsabschlüsse von Ländern und Gemeinden. „Die Materie ist nicht so hochpolitisch und emotional besetzt wie der Finanzausgleich an sich, aber durch die unterschiedlichen Stakeholder äußerst komplex.“ Nebst den Ländern und Gemeinden zählen dazu etwa der Rechnungshof Österreich und die Landesrechnungshöfe sowie die Statistik Austria. „Ich bin Mitglied im

VR-Komitee, das vor 50 Jahren mit dem Ziel eingerichtet wurde, Lösungen für ein vereinheitlichtes, transparentes Rechnungswesen von Ländern und Gemeinden zu schaffen. Im Vorjahr haben wir in intensiven Verhandlungen zwei Novellen zur VRV 2015 auf den Weg gebracht.“ Gemeinsam mit einigen Komitee-Mitgliedern legt sie nun den ersten Praxis-Kommentar zur Verordnung vor. „Die Idee dazu kam von Hans-Jörg Hörmann, dem Leiter des Referats Gemeindeaufsicht und wirtschaftliche Angelegenheiten des Landes Steiermark“, schildert sie. Mit ihm teilt sie sich die Herausgeberschaft. Wichtig als Herausgeberin war ihr, dass Vertreter:innen der unterschiedlichen Stakeholder als Autor:innen zu Wort kommen. Beiträge zum Werk kommen von Klaus Kraml (Buchhaltungsvorstand im Amt der Oberösterreichischen Landesregierung), Elisabeth Oberleitner (Rechnungshof Österreich) und Christian Schleritzko (Niederösterreichische Landesregierung, Konsulent des Gemeindebundes). Mit Erscheinen des Werks hat sie nun wieder mehr Zeit für ihre Familie und ihre sportlichen Hobbys. Für die nächste größere Radtour hat sie zum Zeitpunkt des Interviews bereits gepackt. Wohin es geht? „Durch das italienische Kanaltal und slowenische Soča-Tal über Triest bis nach Piran. Mein Mann und ich wollen uns dafür vier Tage Zeit nehmen.“

## [Publikationen von Christina Pfau]



Siehe auch Seite 30.

### Praxiskommentar zur VRV 2015

**Herausgeber:innen:** Hörmann/Pfau  
**ISBN:** 978-3-214-25821-4  
gebunden, ca. 600 Seiten, 2024  
ca. **EUR 128,-** inkl. MwSt.



### Bundeshaushaltsrecht BHG 2013

**Autor:innen:** Lödl/Antl/Janik/Petridis-Pierre/Pfau  
**ISBN:** 978-3-214-04363-6  
gebunden, XLVI, 1.116 Seiten, 4. Auflage 2019  
**EUR 238,-** inkl. MwSt.



SHOP.MANZ.AT



# Die Chartstürmer:innen

Ein Podcast zum Wirtschaftsrecht, der Topplatzierungen in den Podcast-Charts erreicht? Mit „Recht hören. Der ecolex-Podcast“ gelingt Thomas Rabl als Host dieses Kunststück seit 2021 regelmäßig. Themen, um die Rechtsanwender:innen in Österreich nicht herumkommen, greift Elisabeth Maier für „RECHTaktuell – der Podcast“ auf. Der Erfolg kann sich sehen lassen.

Als vielseitige Fachredakteurin für die MANZ-Zeitschriften „Datenschutz konkret“, „Recht der Umwelt“, „Gewerblicher Rechtsschutz und Urheberrecht“ sowie „Recht & Finanzen für Gemeinden“ ist Elisabeth Maier geradezu prädestiniert für die Gastgeberinnenrolle in einem Podcast, der sich an Jurist:innen aller Rechtsbereiche wendet. „Oftmals handelt es sich um Querschnittsmaterien“, so die MANZ-Mitarbeiterin. „Für mich ergeben sich dadurch vielfach auch inhaltliche Synergien zu meiner Rolle als Podcast-Host.“ Gestartet wurde „RECHTaktuell – der Podcast“ im April 2022. In der ersten Folge plauderte die Gastgeberin mit dem Datenschutzexperten und Doko-Chefredakteur Rainer Knyrim über das zum damaligen Zeitpunkt heiße Thema „Google Analytics“. Bereits 2023 wurde von einer zwei-monatlichen auf eine monatliche Erscheinungsweise umgestellt.

## EXPERTISE ZU EINEM BUNTEN THEMENSTRAUB

Die Themen legt Maier jeweils im Vorfeld mit Markus Schrom und Christopher Dietz fest. „Wir setzen uns zusammen und beratschlagen, was für einen möglichst breiten juristischen Personenkreis von Interesse sein könnte und dabei zugleich einen aktuellen Bezug hat. Danach sprechen wir Expertinnen und Experten an, die als Gesprächspartnerinnen und Gesprächspartner in Frage kommen.“ Bei einem gemeinsamen Vorgespräch wird ein roter Faden festgelegt. „Wir erstellen eine Art Drehbuch, indem wir thematische Schwerpunkte setzen, ohne zu sehr ins Detail zu gehen.“ Wenn sich im Gespräch ein interessanter Aspekt ergibt, lässt sich immer noch nachfragen und vertiefen. Die anschließende Aufnahme des Podcasts erfolgt mit Hilfe eines professionellen Tontechnikers im Technikstudio in der MANZ



QR-Code scannen und online lesen.

*Elisabeth Maier und Christopher Dietz freuen sich über die erfolgreiche Entwicklung der MANZ-Podcasts.*

Beletage – und zwar in den allermeisten Fällen in einem Stück. Maier: „Das Ergebnis soll den Charakter eines lockeren Gesprächs haben, daher nehmen wir nur selten Schnitte vor.“ Das schätzen auch die Hörer:innen. „Ich werde oft auf die Podcasts angesprochen. Die Leute hören sie im Zug oder Auto, beim Kochen, morgens im Badezimmer oder im Fall von Wartezeiten bei Gericht und Behörden.“ Das schalldichte Tonstudio in der Beletage am Wiener Kohlmarkt hat vieles vereinfacht. Davor wurden die Podcasts am MANZ-Standort in der Johannesgasse aufgenommen – mit unliebsamen Unterbrechungen aufgrund äußerer Schallquellen. „Einmal ist mitten im Gespräch eine gewaltige Dachlawine abgegangen“, erinnert sich Maier. Bei mietrechtlichen Themen unterstützt MANZ-Kollegin Andrea Reiber das Team als Host – zuletzt etwa topaktuell zur Wertsicherungs-

## Der Podcast behind the scenes



1

### Planen

Gemeinsam legen Podcast-Bereichsleiter Christopher Dietz und MANZ-Fachredakteurin Elisabeth Maier ein aktuelles Thema für die nächste Podcast-Folge fest.



2

### Umsetzen

Umgesetzt werden die Podcast-Folgen als Doppelconference mit einer Expertin oder einem Experten in der MANZ Beletage am Wiener Kohlmarkt.



3

### Sichten

Nach dem Podcast ist vor dem Podcast: Elisabeth Maier und Christopher Dietz durchforsten die MANZ-Zeitschriften und die RDB nach aussichtsreichen Themen.



## »Ein Ranking unter den ersten drei Chartplätzen im Bereich ‚Social Sciences‘ ist keine Seltenheit.«

ELISABETH MAIER  
MANZ Verlag



Den ecolex-Podcast „Recht hören“ und den MANZ-Podcast „RECHTaktuell“ finden Sie unter [manz.at/podcast](http://manz.at/podcast), auf Spotify, Apple Podcasts, YouTube und überall, wo es Podcasts gibt.

vereinbarung im Mietvertrag. „Es geht ans Eingemachte“, stellte Immobilienrechtsexperte Christoph Kothbauer im Gespräch mit Reiber zu einer diesbezüglichen Entscheidung des Obersten Gerichtshofs klar. Gewissermaßen zum Auflockern nahm Christopher Dietz als Gastgeber im Vorjahr auch eine Sommerfolge mit Barbara Sternthal auf. Die Theaterwissenschaftlerin Sternthal ist die Autorin der bei MANZ erscheinenden erfolgreichen Reiseführer für Jurist:innen. Gemeinsam erörterten sie die Frage, ob Jurist:innen anders reisen als die Vertreter:innen anderer Berufsgruppen und welche Reiseziele als spezifisch „juristisch“ gelten dürfen.

### VON E-SCOOTER BIS FLEXCO

Manchmal geht die Hörschaft sogar über die juristische Zunft hinaus, so im Fall der diesjährigen Juni-Folge mit „Mythen, Fakten und Tipps“ zur rechtlichen Situation rund um E-Scooter. Was erlaubt ist und was nicht bzw. was beim E-Scooter-Kauf zu berücksichtigen ist, erklärte Armin Kaltenecker, Leiter der Rechtsabteilung des Kuratoriums für Verkehrssicherheit. Weitere „RECHTaktuell“-Folgen in diesem Jahr befassten sich mit Criminal Compliance, der neuen Rechtsform FlexCo, mit UVP-Verfahren in der Praxis,

der Lieferketten-Richtlinie, dezentraler Energieversorgung bei der EIWG-Novelle sowie zuletzt mit der Relevanz des Data Acts für Connected Cars und Fitness-Apps. „Die Vorbereitung auf die Podcasts ist aufwändig, aber die Arbeit daran macht mir großen Spaß“, erzählt Maier. Und der Erfolg gibt ihr Recht: Nach nur zwei Jahren des Bestehens erzielt „RECHTaktuell – Der Podcast“ Gesamt-Downloads im fünfstelligen Bereich. Das ausgezeichnete Rating ist ident mit jenem des ecolex-Podcasts (siehe Kastentext): fünf Sterne auf Apple Podcasts und 4,8 bei Spotify. „Ein Ranking unter den ersten drei Chartplätzen im Bereich ‚Social Sciences‘ ist keine Seltenheit“, so Elisabeth Maier. „Besonders freut es mich auch, dass ein großer Teil der Hörerinnen und Hörer den zirka halbstündigen Podcasts in voller Länge lauscht.“ So viel Zuspruch motiviert. Maier kann sich daher gut vorstellen, die Intervalle zwischen den einzelnen Podcast-Episoden weiter zu verkürzen. „Aufgrund unserer inhaltlichen Breite gibt es genügend Themen – und unter den vielen kompetenten Fachautorinnen und Fachautoren des Verlags natürlich auch die jeweiligen Expertinnen und Experten, um komplexe juristische Problemstellungen und Sachverhalte für unsere Hörschaft zu behandeln.“

## Wirtschaftsrecht im „Recht hören“-Podcast

**Im Jänner 2021 ging der erste ecolex-Podcast on Air. Gastgeber Thomas Rabl, Rechtsanwalt und Chefredakteur der ecolex, und Markus Schrom, Leiter der MANZ-Zeitschriftenredaktion, plauderten darin über Inhalte der aktuellen ecolex-Ausgabe.**

Mittlerweile ist der „Recht hören“-Podcast weniger eine „Heftvorschau“, sondern setzt mehr auf Monothematik. Rabl wählt dazu ein besonders relevantes und aktuelles wirtschaftsrechtliches Thema aus und bespricht dieses mit einem Gast.

### PODCAST FIRST

Mitunter nimmt das Hörstück sogar die spätere Lektüre vorweg. So im Fall der Verbandsklagen-Richtlinie-Umsetzungs-Novelle.

Der renommierte Zivilverfahrensrechtler Paul Oberhammer wertete die Novelle darin als „Schritt in die richtige Richtung“ und gab Auskunft über die Unterschiede zur Sammelklage österreichischer Art sowie über andere wichtige Aspekte. Live ging der Podcast nur zwei Tage, nachdem die VRUN den Ministerrat passiert hatte. Die Zahlen sprechen für sich: Bei Apple Podcasts wird „Recht hören“ mit fünf von fünf möglichen Sternen bewertet, bei Spotify mit 4,8. Stockerplätze in den Podcast-Charts sind keine Seltenheit. Thomas Rabl: „Mit der Folge von Paul Oberhammer und der im Mai on Air gegangenen Episode zum Wirtschaftsstrafrecht mit der ecolex-Redakteurin Heidemarie Paulitsch schaffte es unser Podcast sogar jeweils auf den ersten Platz bei Apple Podcasts im Bereich ‚Austria – Social Sciences‘.“



Foto: z.v.g.

Podcast-Host Thomas Rabl erreicht regelmäßig Spitzenplatzierungen mit dem „Recht hören“-Podcast.

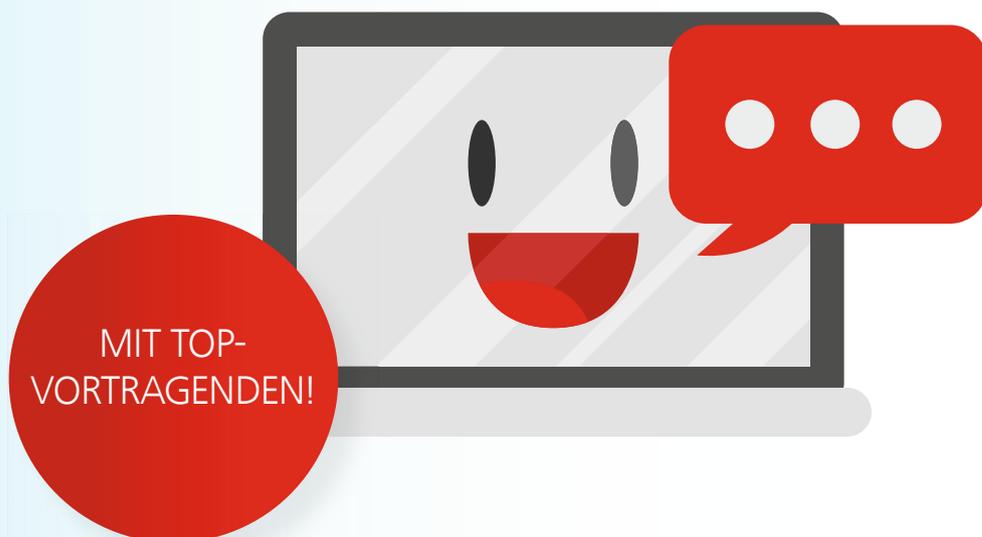
*Hybrid-Tagung:  
wahlweise Präsenzseminar oder  
Live Stream-Webinar!*



JAHRESTAGUNG  
**KI-Recht**  
**2024**

**Rechtliche Rahmenbedingungen**  
für die Künstliche Intelligenz.

**Tagungsleitung**  
Univ.-Prof. Dr. **Wolfgang Zankl**



**Termin**

**21. NOVEMBER 2024**  
**DoubleTree by Hilton Vienna Schönbrunn**  
Wien

SANDRA PEER

# Übersetzerin zwischen Daten und Menschen

Was macht eine Datenanalytikerin in einem Verlagshaus? Sandra Peer kommt eine wesentliche Rolle beim Kulturwandel des MANZ Verlags zum „dateninspirierten Unternehmen“ zu.

*Sandra Peer studierte Statistik und Psychologie – beste Voraussetzungen, um zwischen Daten und Menschen zu vermitteln.*

Foto: Severin Wurnig

**Vor Ihrem MANZ-Engagement haben Sie an der TU Wien an statistischen Methoden zur Überwachung der Wasserqualität geforscht. Von diesem Forschungsgebiet zur Verlagstätigkeit scheint es ein weiter Schritt. Wie kam's dazu?**

**Peer:** Mein Forschungsprojekt befasste sich mit Vorhersagen zur Wassergüte in Echtzeit. Zum Thema habe ich zwei wissenschaftliche Arbeiten publiziert, eine dritte ist gerade in Begutachtung. Das Doktorat möchte ich nebenbei abschließen. Ende 2022 lief der TU-Vertrag aus. Ich beschloss, von der Wissenschaft in die Praxis zu wechseln. Zu der Zeit stieß ich auf eine Ausschreibung von MANZ, die genau auf mich passte. Dennoch habe ich gezögert.

**Warum das?**

**Peer:** Ich konnte mir nicht vorstellen, was ein Verlag mit einer Datenanalytikerin anfangen sollte. Schließlich habe ich mich doch beworben und wurde in den Verlag eingeladen. Es wurde ein schönes Gespräch mit MANZ-Geschäftsführer Peter Guggenberger und MANZ-Solutions-Chef Christoph Mack. Ich merkte, dass es dem Management ernst ist mit dem Kulturwandel zu einem dateninspirierten Unternehmen. Wenn man die Freiheit bekommt, so etwas mit aufzubauen, muss man einfach zugreifen.

**Seit Jänner 2023 sind Sie für den Verlag tätig. Was wurde seitdem umgesetzt?**

**Peer:** Nebst meiner Person besteht das Datenteam aus zwei Datenwissenschaftlern und drei Software-Entwicklern mit Datenfokus. Die Kollegen sind beim IT-Dienstleister MANZ Solutions beschäftigt. Ich bin im Produktmanagement des Verlags angesiedelt und damit ein Verbindungsglied zu diesem. Noch in diesem Herbst geht ein internes Dashboard zur RDB live, das von Testuserinnen und -usern im Unternehmen bereits auf Herz und Nieren geprüft wird. Um Trends zu erkennen, werden dafür Nutzungsdaten anonym aggregiert und anhand von Grafiken, Tabellen und Kennzahlen übersichtlich und tagesaktuell dargestellt. Produktmanagement, Redaktion und Lektorat können auf einen Blick sehen, welche Themen zurzeit nachgefragt sind und welche Bereiche der RDB besonders stark genutzt werden. Gefordert sind wir auch im Zusammenhang mit MANZ Genjus KI. Der zweite Testlauf zur KI-unterstützten Rechtsrecherche innerhalb der RDB Rechtsdatenbank wurde gestartet. Optimierungen und Anpassungen werden parallel dazu anhand des User-Feedbacks durchgeführt. Wir liefern die dafür nötigen Daten.

**Haben Sie einen handfesten Ausgleich zur virtuellen Welt der Daten?**

**Peer:** Als gebürtige Steirerin bin ich gern in den Bergen meiner Heimat unterwegs. Wohnhaft bin ich inzwischen im Weinviertel, wo ich unter anderem ein hundertjähriges Haus renoviere.

MANZ GENJUS KI

NEU IN DER RDB.AT

# [MANZ Digital

# Die Zukunft der juristischen Recherche

## MANZ Genjus KI und die Bedeutung präziser Datenaufbereitung



QR-Code scannen  
und online lesen.

In einer Zeit, in der Künstliche Intelligenz (KI) immer mehr in den Arbeitsalltag integriert wird, bietet sich auch für die juristische Praxis eine beispiellose Chance, die Effizienz und Präzision von Recherche und Analyse zu steigern. „MANZ Genjus KI“, ein auf Large Language Models (LLMs) basierender Recherche-Assistent, ist ein Beispiel dafür, wie KI das juristische Arbeiten revolutionieren kann. Doch der Erfolg eines solchen Systems hängt maßgeblich von der Qualität und vom Umfang der zur Aufbereitung verwendeten Daten ab. Die sorgfältige Aufbereitung von Texten aus juristischer Literatur, insbesondere die Zerlegung dieser in sinnvolle Textpassagen samt Anreicherung mit umfangreichen Metadaten, spielt dabei eine entscheidende Rolle.

### HERAUSFORDERUNGEN UND CHANCEN BEI DER DATENAUFBEREITUNG

Juristische Texte sind komplex und detailliert. Sie enthalten nicht nur explizite Informationen, sondern oft auch eine Vielzahl impliziter Bedeutungen, die für ein tiefes Verständnis des Textes entscheidend sind. Die traditionelle Rechtsforschung erfordert daher ein hohes Maß an Aufmerksamkeit und Sorgfalt, um die relevanten Informationen zu extrahieren und korrekt zu interpretieren. Auch bei der Arbeit mit LLMs wie „MANZ Genjus KI“ stellt sich also eine besondere Herausforderung: Die Modelle müssen in der Lage sein, Texte nicht nur zu verstehen, sondern auch präzise und kontextuell passende Antworten zu generieren. Um dies zu gewährleisten, müssen die Inhalte aus juristischer Fachliteratur unter anderem bereits vorab jeweils in kleinere, überschaubare Textpassagen zerlegt und mit umfangreichen Metadaten angereichert werden. Diese Aufgabe ist komplex, aber entscheidend für die Leistungsfähigkeit des Systems.

### DIE BEDEUTUNG DER GRANULARITÄT BEI DER TEXTZERLEGUNG

Die Granularität der Textzerlegung ist ein wesentlicher Faktor für die Effizienz und Präzision von LLMs. Während in traditionellen Rechtsdatenbanken wie der RDB ganze Dokumente als Einheit betrachtet werden, erfordert die Arbeit mit LLMs eine viel feinere Unterteilung,

Zeitschriftenbeiträge, Kommentare und Handbücher, Gesetze, Entscheidungen etc müssen jeweils in kleine Textpassagen (Chunks) zerlegt werden, um sie effizient mit LLMs verarbeiten zu können. Das hat mehrere Gründe. Zum einen können LLMs nur eine begrenzte Anzahl von Wörtern gleichzeitig verarbeiten. Längere Texte würden diese Grenze überschreiten, was zu einer ungenauen Verarbeitung führen könnte. Das Modell kann so konsistentere und genauere Antworten generieren. Es wird verhindert, dass wichtige Informationen übersehen oder falsch interpretiert werden. Weiters beschleunigt die Zerlegung von Texten den Trainings- und Inferenzprozess des Modells. Kleinere Passagen können schneller analysiert und verarbeitet werden, was die Gesamteffizienz des Systems erhöht.

### DIE ROLLE DER ÜBERLAPPUNG BEI DER TEXTZERLEGUNG

Ein entscheidender Aspekt bei der Zerlegung von Texten in kleinere Passagen ist aber auch die Frage der Überlappung. Überlappung bedeutet, dass sich die Enden einer Textpassage mit den Anfängen der folgenden Passage überschneiden. Das ist ein wesentlicher Schritt, um die Kohärenz und Genauigkeit der generierten Antworten zu gewährleisten. Ohne Überlappung besteht nämlich die Gefahr, dass das Modell wichtige Informationen verliert, die an den Rändern der Textpassagen vorhanden sind. Angenommen, in einer Textpassage wird ein Gesetz namentlich erwähnt, während in der darauffolgenden

Textpassage ein bestimmter Paragraph desselben Gesetzes diskutiert wird, jedoch ohne den Gesetzesnamen erneut zu nennen. Ohne Überlappung würde das Modell die zweite Passage möglicherweise isoliert betrachten und den Bezug zum Gesetz nicht erkennen. Dies könnte dazu führen, dass das Modell eine Antwort generiert, die den Paragraphen zwar korrekt zitiert, aber den Kontext des Gesetzes völlig außer Acht lässt. Die Überlappung der Textpassagen soll sicherstellen, dass solche kritischen Informationen nicht verloren gehen. Das Modell kann dadurch den Zusammenhang zwischen den Textpassagen herstellen und präzise, kontextuell fundierte Antworten generieren. Dies ist besonders wichtig in der juristischen Praxis, wo der Kontext oft entscheidend für die richtige Interpretation eines Textes ist.

**DIE ENTSCHEIDENDE ROLLE DER METADATEN**

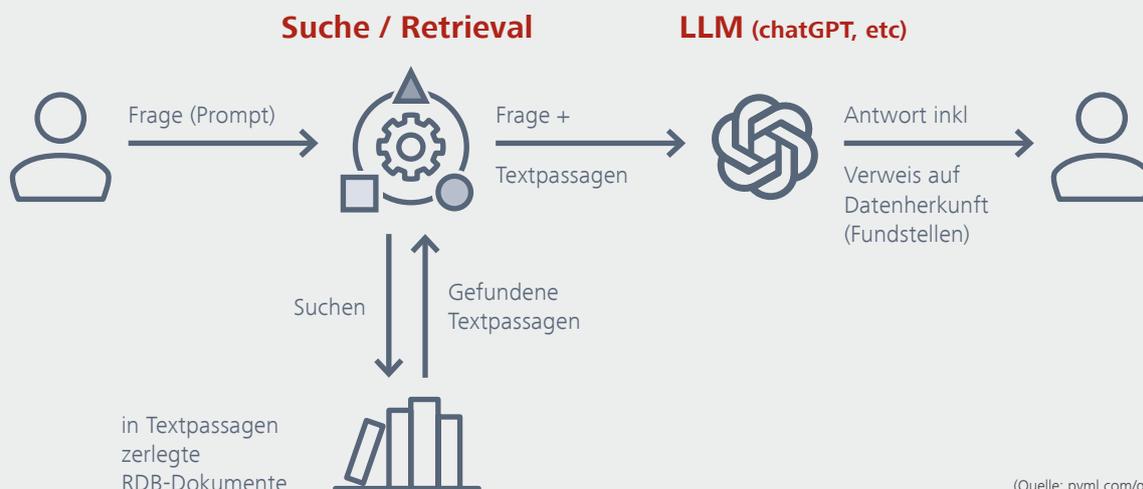
Neben der Zerlegung der Texte spielt auch die Anreicherung dieser mit Metadaten eine zentrale Rolle. Juristische Texte sind oft komplex und enthalten eine Vielzahl von Informationen, die nicht unmittelbar im Text enthalten, aber für die richtige Interpretation entscheidend sind. Metadaten helfen daher dem Modell, den Kontext zu verstehen und die Bedeutung des Textes korrekt zu interpretieren. In der juristischen Praxis sind Metadaten besonders wichtig, wie beispielsweise die Gültigkeitsdauer von Texten in Fachpublikationen oder die Zuordnung dieser zu bestimmten Rechtsständen von Normen. „MANZ Genjus KI“ nutzt Metadaten wie das Veröffentlichungsdatum, die Gültigkeitsdauer und Verweise auf andere Rechtsquellen sowie zahlreiche weitere, um sicherzustellen, dass die Antworten nicht nur präzise, sondern auch aktuell sind. Dies verhindert, dass von LLM generierte Zusammenfassungen auf veralteten Informationen basieren, was in der juristischen Praxis schwerwiegende Konsequenzen haben könnte.

**„MANZ GENJUS KI“ – IHR DIGITALER RECHERCHE-ASSISTENT**

Mit „MANZ Genjus KI“ bieten wir einen Recherche-Assistenten, der Jurist:innen in ihrer täglichen Arbeit unterstützt und ihnen hilft, fundierte Entscheidungen zu treffen. Die Kombination aus LLM-Technologie und der sorgfältigen Aufbereitung der juristischen Texte macht „MANZ Genjus KI“ zu einem leistungsfähigen Assistenten nicht nur für die Recherche, sondern auch für die Erstellung von Zusammenfassungen, Aktennotizen oder Vertragsentwürfen. Jurist:innen können dabei auf eine breite Palette von Informationen aus den zahlreichen Verlagspublikationen von MANZ zugreifen, die durch den RAG-Ansatz (Retrieval-Augmented Generation) optimal gefiltert und kontextualisiert werden. Der RAG-Ansatz, eine relativ neue Technologie, ermöglicht es allgemeinen LLMs (chatGPT, Claude oder anderen), unternehmens- oder domänenspezifische Inhalte/Daten effektiv zu nutzen bzw zu kombinieren. Dabei werden mittels dieser Methode bei „MANZ Genjus KI“ relevante Informationen (Textpassagen) aus dem RDB-Dokumentenbestand abgerufen („retrieval“) und in die Antwort des Modells integriert, um präzise und aktuelle Antworten zu liefern. Die Entwicklung einer KI-Lösung mit RAG-Ansatz ist äußerst anspruchsvoll. Dazu bedarf es einer umfangreichen, sorgfältigen Aufbereitung der einzubeziehenden Datenbestände sowie eines tiefgehenden Domänenverständnisses. Neben der technischen Implementierung erfordert der Erfolg auch die kontinuierliche Verbesserung der Datenqualität und die Anpassung an rechtliche Richtlinien. Gelingt dies, wird die Zukunft der juristischen Recherche durch KI nicht nur tiefgreifend verändert, sondern auch mit einem hohen Maß an Effizienz, Präzision und Zeitersparnis gestaltet.

**Schematische Darstellung des Retrieval-Augmented-Generation-(RAG)-Ansatzes bei MANZ Genjus KI**

Der typische Prozess startet mit einer Benutzeranfrage (links) und besteht aus zwei Schritten: Zuerst erfolgt die Suche oder das Abrufen von Informationen (Mitte). Dabei wird die Anfrage mithilfe natürlicher Sprachverarbeitung in eine Form gebracht, die ein Suchsystem nutzen kann, um passende Textabschnitte aus Dokumenten (zum Beispiel Urteile des Obersten Gerichtshofs) herauszufinden. Anschließend (rechts) werden diese abgerufenen Texte in ein Sprachmodell eingespeist, das daraus eine Antwort auf die ursprüngliche Benutzeranfrage erstellt.



# Neu in der Rechtsdatenbank

Vom 1. Juli bis 31. August 2024



## KOMMENTARE

SCHRÖTER/KLOTZ/VON WENDLAND

### Europäisches Wettbewerbsrecht

Stand 1. November 2023 (Nomos Verlag)



GSCHWANDTNER/MITTERECKER (HRSG)

### AIFMG

### Alternative Investmentfonds Manager-Gesetz

Stand 15. Jänner 2024 (MANZ Verlag)

## MANZ WISSENSCHAFT

KONECNY/MUSGER/NEUMAYR/SPITZER (HRSG)

### Festschrift Elisabeth Lovrek

Stand 18. Jänner 2024 (MANZ Verlag)

ANZENBERGER/MAYR/TRENKER (HRSG)

### Europäisches Zivilverfahrensrecht in Österreich, Band VI

Stand 28. Februar 2024 (MANZ Verlag)

D. ECKER

### RdU-Schriftenreihe Band 57: Zivilrechtliche Verantwortlichkeit für fehlerhafte Nachhaltigkeitsberichterstattung – mit Fokus auf die Außenhaftung

Stand 17. Juli 2024 (MANZ Verlag)



GITSCHTHALER/PIERER/ZÖCHLING-JUD (HRSG)

### Festschrift Constanze Fischer-Czermak

Stand 17. April 2024 (MANZ Verlag)

# NEU: 4 Publikationen, 4 MANZ Wissenschaft-Werke und 50 Klauseln

Neue Kommentare, Handbücher, Klauseln  
sowie Inhalte aus MANZ Wissenschaft

## HANDBÜCHER

LAIMER/PEER/TINHOFFER/WIESER  
KI und Arbeitsrecht  
Stand 1. Mai 2024 (MANZ Verlag)



KOLLAR/BALOG/MARTINETZ/PICHLER (HRSG)  
Das große Handbuch Wirtschaftsrecht  
Stand 1. Jänner 2024 (MANZ Verlag)

## KLAUSEL-BIBLIOTHEK

HEINKE (HRSG)  
Klauseln Zivilrecht: 50 Klauseln zum Erbrecht  
Stand 17. Juli 2024 (MANZ Verlag)



Alle Informationen und  
Updates finden Sie auf

 [rdb.manz.at](https://rdb.manz.at)

## rdb Genjus



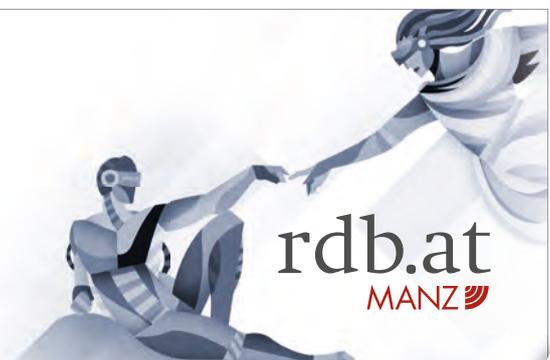
### Ähnlichkeitssuche

Juristische Recherche auf höchstem Niveau.



[manz.at/rdbgenjus](https://manz.at/rdbgenjus)

Diese **AI-gestützte Funktion** schlägt Ihnen exakt passende  
Dokumente zu Ihrem Fall vor.



# Updates in der Rechtsdatenbank

Vom 1. Juli bis 31. August 2024.  
12 Werke für Sie auf dem neuesten Stand!  
Hier finden Sie eine Auswahl davon.



## KOMMENTARE

RUMMEL/LUKAS/GEROLDINGER

### ABGB

inkl. Teilband Sachenrecht II, Stand 30. April 2024 (MANZ Verlag)

KLETEČKA/SCHAUER

### ABGB-ON - Kommentar zum Allgemeinen bürgerlichen Gesetzbuch

inkl. 51. Update, Stand 15. Juli 2024 (MANZ Verlag)

FELTL

### UGB - Unternehmensgesetzbuch

2. Auflage, Stand 23. April 2024 (MANZ Verlag)

WIEBE/KODEK

### Kommentar zum UWG - Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb

inkl. 107. Lfg., Stand 10. Juli 2024 (MANZ Verlag)

## MUSTER UND FORMULARE



BERGTHALER/GRABENWARTER/FISTER (HRSG)

### Musterhandbuch Öffentliches Recht

inkl. 30. Erg.-Lfg., Stand 1. Mai 2024 (MANZ Verlag)

## HANDBÜCHER

AIGNER/KLETEČKA/KLETEČKA-PULKER/MEMMER

### Handbuch Medizinrecht

inkl. 37. Lfg., Stand 1. März 2024 (MANZ Verlag)

WALTER

### Umgründungssteuerrecht 2024

14. Auflage, Stand 1. Jänner 2024 (Facultas)

## RDB KEYWORDS

RATKA/RAUTER (HRSG)

55 Keywords zum Zivilrecht

20 Keywords zum Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

12 Keywords zum Arbeitsrecht

1 Keyword zum Europarecht

Stand 17. Juli 2024 (MANZ Verlag)

ÖFFENTLICHES RECHT

ZIVILRECHT

STRAFRECHT

STEUERRECHT

BAUEN, MIETEN, WOHNEN

WIRTSCHAFTSRECHT

ALLGEMEINES RECHT

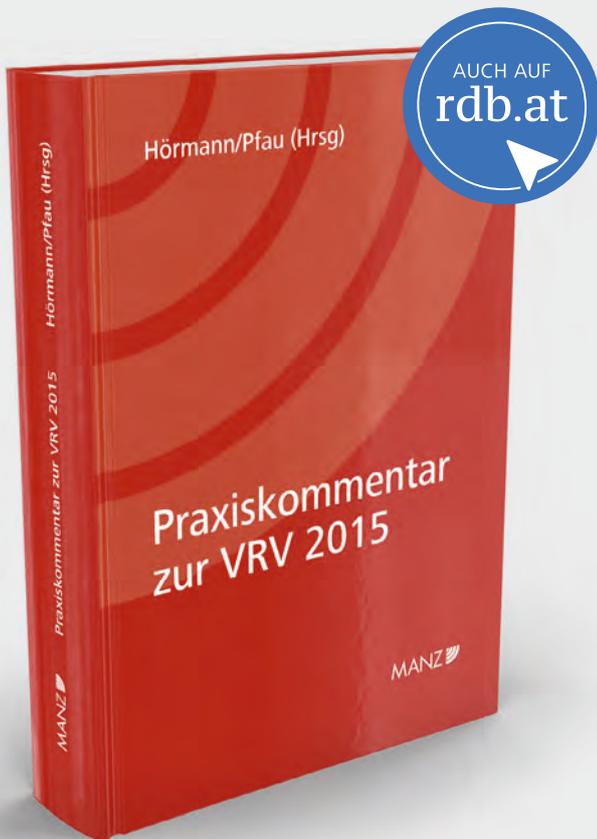
ARBEITS- UND SOZIALRECHT

STUDIUM UND PRAXIS

SACHBUCH, FACHBUCH

# MANZ Neuerscheinungen





**Herausgeber:innen** Hörmann/Pfau  
**ISBN** 978-3-214-25821-4  
**Reihe** Praxiskommentar  
**Format** gebunden  
**Umfang** ca. 600 Seiten,  
 2024

**auch als Onlinewerk verfügbar**

PREIS

**ca. EUR 128,-**  
 inkl. MwSt.

SUBSKRIPTIONSPREIS BIS 31.10.2024

**ca. EUR 104,-**  
 inkl. MwSt.

## ÖFFENTLICHES RECHT

# Praxiskommentar zur VRV 2015

Die **Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung 2015** (VRV 2015) ist eine **verbindliche rechtliche Vorschrift**, die von allen Ländern und Gemeinden sowie deren wirtschaftlichen Unternehmungen, Betrieben und betriebsähnlichen Einrichtungen ohne eigene Rechtspersönlichkeit eingehalten werden muss. **Einheitliche Standards** ermöglichen die Vergleichbarkeit und verbessern die Transparenz. Doch die Umsetzung dieser Vorschriften stellt viele Anwender:innen vor große **Herausforderungen**: Wie sind die Vorgaben im Detail zu **interpretieren**? Welche typischen Fehler sollten unbedingt **vermieden** werden? Und wie lassen sich Vermögenswerte und Schulden **korrekt bewerten und erfassen**?

Die Autor:innen, die eine zentrale Rolle bei der Weiterentwicklung und Schulung zur VRV 2015 spielen, haben ihr **fundiertes Wissen** in diesem Werk zusammengetragen. Alle Paragraphen und Anhänge der VRV 2015 wurden **umfangreich kommentiert** und **mit zahlreichen Beispielen und Hinweisen** aus der Praxis, **ausgewählten Rechnungshofberichten** sowie **übersichtlichen Abbildungen** anschaulich erklärt.

### DIE AUTOR:INNEN:

**Hans-Jörg Hörmann** (Hrsg) ist Leiter der Gemeindeaufsicht Steiermark und unterstützt den Österreichischen Gemeindebund und den Österreichischen Städtebund als Fachexperte im VR-Komitee.

**Christina Pfau** (Hrsg) ist Fachexpertin und Legistin der VRV 2015 im Bundesministerium für Finanzen (Abteilung für Finanzverfassung und Finanzausgleich) sowie Mitglied des VR-Komitees.

**Klaus Kraml** ist beim Land Oberösterreich in der Direktion Finanzen als Leiter der Landesbuchhaltung und übergreifend als Ländervertreter im VR-Komitee tätig.

**Elisabeth Oberleitner** ist am Rechnungshof Österreich Prüfungsleiterin und Mitglied des VR-Komitees.

**Christian Schleritzko** ist Konsulent beim Österreichischen Gemeindebund für Fragen zu Finanzen und Haushaltsrecht sowie Mitglied des VR-Komitees.

## ÖFFENTLICHES RECHT

**Autorin:** Schleinzer  
**ISBN:** 978-3-214-25838-2  
 broschiert, XXXII, 292 Seiten,  
 2024

**EUR 68,-**  
 inkl. MwSt.

## ÖFFENTLICHES RECHT

**Herausgeber:** Fucik/Hartl/  
 Schlosser  
**Autor:** Reisinger  
**ISBN:** 978-3-214-25848-1  
 broschiert, XIV, 134 Seiten,  
 4. Auflage 2024

**EUR 44,-** inkl. MwSt.

Preis mit Abnahmeverpflichtung  
 für mindestens 2 weitere Bände  
**EUR 34,-** inkl. MwSt.

## ÖFFENTLICHES RECHT

**Herausgeber:** Jaeger/Stöger  
**ISBN:** 978-3-214-25865-8  
 Faszikelwerk in 6 Mappen,  
 inkl. 326. Lfg. 2024;  
 im Abonnement zur  
 Fortsetzung vorgemerkt

**EUR 398,-**  
 inkl. MwSt.



## Kurzzeitvermietung von Wohnraum über Online-Plattformen

Die Monografie thematisiert die kurzzeitige Vermietung von Wohnraum an Tourist:innen, die durch die Anbaumöglichkeit über Online-Plattformen zu einem Massenphänomen wurde. Es wird untersucht, wie die von den Kurzzeitvermietern und den vermittelnden Plattformbetreibern erbrachten Leistungen unions- und verwaltungsrechtlich zu qualifizieren sind und welchen **Anforderungen und Beschränkungen** deren Tätigkeiten unterliegen. Dabei liegt der Fokus auf **Miet- und Wohnungseigentumsrecht, Gewerberecht, Bau- und Raumordnungsrecht und Abgabenrecht.**



## Handbuch des Verkehrsunfalls, 3. Teil: Versicherungsrecht

Das Handbuch des Verkehrsunfalls in sieben Bänden ist der **ideale Leitfaden durch alle Fragen des Verkehrsunfalls** für Fachleute der Anwaltschaft, Richterschaft, Sachverständige, Kraftfahrverbände und Versicherungsbranche. Der **dritte Band** vermittelt das wichtigste Wissen für den „**Versicherungsfall Verkehrsunfall**“. Das Werk behandelt die **Haftpflichtversicherung, Kaskoversicherung und Rechtsschutzversicherung**, jeweils mit

- Rechtsgrundlagen und Anwendungsbereich,
- Deckungsumfang und Leistungen,
- Leistungsfreiheit: Ausschlüsse und Obliegenheiten.

Jetzt in **4. Auflage** mit über 30 wichtigen neuen Entscheidungen aus der Rechtsprechung und weiterführenden Kommentaren.



## EUV – AEUV

Zahlreiche Expert:innen aus Wissenschaft und Praxis bündeln ihre Kompetenz im **umfassendsten Werk zu den EU-Verträgen am österreichischen Markt** und beleuchten eingehend auch die nationale Rechtspraxis. Die praktische Ausgabe in Heftchen und parallele Aktualisierung der Online-Version hilft Ihnen immer am neuesten Stand zu sein.

Aktualisiert wurden nun die Kommentierungen zu

- Art 1–6 AEUV: Gründung der EU, Arten und Bereiche der Zuständigkeit der Union;
- Art 45–48 AEUV: Freizügigkeit der Arbeitnehmer:innen;
- Art 237–243 AEUV: Rat;
- Art 310–324 AEUV: Finanzverfassung;
- Art 7, 8, 14 EUV; Art 16, 17, 227, 228, 298, 299 AEUV.



## Das neue Informationsfreiheitsgesetz

Das **Informationsfreiheitsgesetz** gewährt **ab September 2025** das Recht auf Zugang zu staatlichen und bestimmten unternehmerischen Informationen und verpflichtet öffentliche Stellen zur proaktiven Veröffentlichung von Informationen von allgemeinem Interesse.

Dieser **praxisorientierte Leitfaden für Gemeinden** bietet eine umfassende Erklärung der rechtlichen **Hintergründe** und behandelt zentrale Themen wie **Geheimhaltungspflichten, Veröffentlichungspflichten**, den **Zugang zu Informationen** und den **Rechtsschutz**. Abgerundet wird der Leitfaden durch zahlreiche Nomen, die die Umsetzung der neuen Regelungen erleichtern.

### ÖFFENTLICHES RECHT

**Autor:** Keisler  
**ISBN:** 978-3-214-25952-5  
 broschiert, ca. 112 Seiten,  
 2024

**ca. EUR 29,80**  
 inkl. MwSt.



## Schulrecht 2024/2025

DER schnelle Überblick übers Schulrecht – jährlich neu, mit Abo-Option:

- **Topaktuell** mit eigenem Kapitel zu Künstlicher Intelligenz in der Schule, mit der neuen Schulordnung 2024 und mit allen Änderungen zu Assistenzleistungen in Bundesschulen
- **Schulrecht konkret:** direkt umsetzbare Antworten auf die drängenden Fragen zu Aufnahme in die Schule, Unterrichtsarbeit, Erziehungsmaßnahmen, Fernbleiben vom Unterricht, sonderpädagogischem Förderbedarf, Leistungsfeststellung und -beurteilung, Religion und Ethik in der Schule, abschließenden Prüfungen, Schulpflicht, Sommerschule u.a.m.
- **Mehr als 100 Praxisbeispiele**

### ÖFFENTLICHES RECHT

**Autor:** Andergassen  
**ISBN:** 978-3-214-25951-8  
 broschiert, XLVIII, 344 Seiten,  
 9. Auflage 2024

**EUR 46,-**  
 inkl. MwSt.

Im Abonnement  
**EUR 36,80**  
 inkl. MwSt.



## Der DatKomm

**Das Konzept:** Inhaltlich gemeinsame Kommentierung der DSGVO und DSG; mit englischer Übersetzung DSG, Glossar Deutsch-Englisch, Sammlung datenschutzrechtlicher Rechtsprechung und Checklisten!

**Ihr Vorteil:** Das Wesentliche zum Datenschutz an einem Ort. DSGVO und DSG komplett enthalten! Regelmäßige Aktualisierungen Print und online!

- **Aktualisierung und umfangreiche neue Judikatur**
- Art 12–14: Informationspflichten und Transparenz
- Art 15–19: Auskunftsrecht, Berichtigung und Löschung
- Art 51–59: Aufsichtsbehörden, Errichtung, Zuständigkeit
- Art 78: Rechtsbehelf gegen Aufsichtsbehörden
- Art 94–99: Verhältnis zu anderen RL

### ÖFFENTLICHES RECHT

**Herausgeber:** Knyrim  
**ISBN:** 978-3-214-25908-2  
 Faszikelwerk in 3 Mappen  
 inkl. 84. Lfg. 2024  
 Im Abonnement zur  
 Fortsetzung vorgemerkt.

**EUR 268,-**  
 inkl. MwSt.



**Autor:** Dokalik  
**ISBN:** 978-3-214-25834-4  
 broschiert, 246 Seiten,  
 23. Auflage 2024

**EUR 46,-**  
 inkl. MwSt.

## ZIVILRECHT

# Gerichtsgebühren 2024, 2. Ausgabe

Die 23. Auflage enthält die **Tabellen der Gerichts- und Justizverwaltungsgebühren** idF der **Änderung des Gerichtsgebührengesetzes** (BGBl I 2024/37) und der **Verbandsklagen-Richtlinie-Umsetzungs-Novelle** (VRUN, BGBl I 2024/85) sowie **Vollzugsgebühren und Vergütungen** der Gerichtsvollzieher idF der **Gerichtsvollzieher-Vergütungs-Novelle 2023** (GVV-Nov 2023, BGBl I 2023/136). Darüber hinaus beinhaltet sie in bewährter Weise die in der täglichen Praxis äußerst wichtigen **Richtlinien des BMJ zum Gebühren- und Einbringungsrecht**. Bis jetzt liegen zwölf Richtlinien vor:

- GGG-Richtlinien
  - Tarifpost 1–8 und 12 (Vergleichsgebühr)
  - Tarifpost 9 – gebührenauslösender Tatbestand
  - Tarifpost 9 – Bemessungsgrundlage
  - Tarifpost 9 – Ermäßigung und Befreiung
  - § 25a – temporäre Befreiung
- GEG-Richtlinien I, II und III

Alle wichtigen Beträge und Bemessungsgrundlagen sind übersichtlich dargestellt und **sofort griffbereit**.

### DER AUTOR:

Dr. **Dietmar Dokalik** ist Leiter der für das Gerichtsgebührenrecht zuständigen Abteilung im BMJ.



**Autoren:** Mini/Scholz  
**ISBN:** 978-3-214-25881-8  
 gebunden, XII, 316 Seiten,  
 2. Auflage 2024

**EUR 79,-**  
 inkl. MwSt.

## ZIVILRECHT

# Schriftsätze im Exekutionsverfahren

Dieses Buch präsentiert **über 100 Schriftsätze aus allen Bereichen des Exekutionsrechts**, darunter

- Exekutionsanträge verschiedenster Art,
- Schriftsätze während des Verfahrens wie Aufschiebungs-, Einstellungsanträge, Forderungsanmeldungen,
- die drei Klagen nach §§ 35–37 EO und vieles mehr.

Die Muster sind übersichtlich, leicht verständlich und mit zahlreichen weiterführenden Anmerkungen versehen.

Außerdem enthalten: ein Allgemeiner Teil mit einem speziellen Abschnitt über das Kostenrecht im Exekutionsverfahren.

Mit der **2. Auflage** wurden nun alle Inhalte auf aktuellen Stand gebracht und insbesondere die **Änderungen durch die GREx** berücksichtigt.

### DIE AUTOREN:

Dr. **Harald Mini** und Adir. **Günter Scholz** sind bzw waren als Richter bzw Rechtspfleger am Bezirksgericht Linz tätig und dort unter anderem für Exekutionssachen zuständig.



## Interne Untersuchungen

**Hinweisersysteme** sind ein fester Bestandteil effektiver Compliance-Strukturen in Unternehmen. Das Praxishandbuch greift im ersten Teil internationale Rahmenbedingungen auf und geht ausführlich auf die **gesetzlichen Neuregelungen durch das HinweisgeberInnenschutzgesetz** ein, mit dem die Vorgaben der EU-Hinweisgeberrichtlinie in Österreich umgesetzt werden.

Bei hinreichenden Verdachtsmomenten auf rechtswidrige Verhaltensweisen im Unternehmen ergibt sich regelmäßig die Notwendigkeit der **Durchführung interner Untersuchungen** mit repressiver Zielsetzung. Bei der entsprechenden Sachverhaltsaufklärung tauchen in der Praxis neben organisatorischen Herausforderungen unzählige Rechtsprobleme auf. Diese sind Gegenstand des zweiten Teils des Praxishandbuchs.

### STRAFRECHT

**Herausgeber:** Ruhmannseder  
**ISBN:** 978-3-214-25457-5  
 broschiert, ca. XX, 260 Seiten,  
 2024

**EUR 64,-**  
 inkl. MwSt.



## Non-Profit-Organisationen

In der **2. Auflage** des **Praxishandbuchs** werden bereits die Änderungen des **Gemeinnützigkeitsreformgesetzes 2023** und des **European Green Deals** mit seinen Anforderungen für Unternehmen im Bereich der **Nachhaltigkeitsberichterstattung** berücksichtigt. Das Werk behandelt

- Gesellschaftsrechtliche Besonderheiten der einzelnen **Rechtsformen** von NPOs,
- Aufstellung und Kontrolle des **Jahresabschlusses**,
- **Rechnungslegung** und **Prüfung** von NPOs,
- Überblick zur **Nachhaltigkeitsberichterstattung**,
- Verfahren zur Vergabe des **Spendengütesiegels**,
- **Finanzberichterstattung** von NPOs,
- Steuerliche **Sonderregeln** (inklusive Gemeinnützigkeitsreformgesetz 2023) und beantwortet zahlreiche Fragen, die sich NPOs in der Praxis stellen.

### STEUERRECHT

**Autor:innen:** Stranzinger/  
 Kuhn/Kovacs/Hofer  
**ISBN:** 978-3-214-25813-9  
 broschiert, ca. 250 Seiten,  
 2. Auflage 2024

**EUR 58,-**  
 inkl. MwSt.



## FinStrG – Finanzstrafgesetz

Das Werk bietet eine **tiefgehende Kommentierung** des Finanzstrafrechts und wird regelmäßig erweitert und aktualisiert.

**Neu kommentiert** wurden mit der aktuellen Ergänzungslieferung:

- §§ 65–71a: Spruchsenate und Senate für Finanzstrafrecht beim Bundesfinanzgericht (Tannert/Huber)
- §§ 85–88: Festnahme, Vorführung, vorläufige Verwahrung und Untersuchungshaft (Paulitsch)
- §§ 115–124: Untersuchungsverfahren (Wegner/Strasser)
- §§ 132–137: Mündliche Verhandlung, Beschlussfassung der Spruchsenate, Inhalt des Erkenntnisses (Pohnert)

### STEUERRECHT

**Herausgeber:** Tannert/  
 Kotschnigg/Twardosch  
**ISBN:** 978-3-214-25854-2  
 Faszikelwerk in 3 Mappen  
 inkl. 118. Lfg. 2024  
 Im Abonnement zur  
 Fortsetzung vorgemerkt.

**ca. EUR 368,-**  
 inkl. MwSt.



<b>Autoren</b>	Cech/Pallitsch
<b>ISBN</b>	978-3-214-25963-1
<b>Reihe</b>	Kurzkomentar
<b>Format</b>	gebunden
<b>Umfang</b>	XXII, 1.009 Seiten, 7. Auflage 2024

**auch als Onlinewerk verfügbar**

PREIS

**ca. EUR 148,-**  
inkl. MwSt.

## BAUEN, MIETEN, WOHNEN

# BauO Wien

**Aktualisiert** und **überarbeitet** finden Sie darin alle **Neuerungen** seit der letzten Auflage, u.a.:

- Schaffung der Rechtsgrundlage für die elektronische Abwicklung von Bauverfahren
- Besondere Vorschriften für Seveso-Betriebe
- Verschärfungen der Folgen bei Verwaltungsübertretungen
- Ausdrückliche Nennung des Schutzes der „UNESCO-Welterbestätten“ als ergänzende Ziele der Stadtplanung
- Änderungen zur Wahrung des Siedlungscharakters in Wohngebieten der Bauklasse I
- Einschränkungen bei touristischen Kurzzeitvermietungen
- Neuerungen betreffend Ausbau von Photovoltaik, Dach- und Fassadenbegrünung, Entsiegelung sowie Altbauschutz
- Reform der Stellplatzverpflichtung

Mit besonderem Augenmerk auf die **jüngsten Novellen** zur Bauordnung, die **aktuelle Judikatur**, aber auch die **Neufassung der WBTV 2023** sowie jene seit der Voraufgabe eingetretenen Änderungen der baurechtlichen Nebengesetze.

Ein **unverzichtbarer Arbeitsbehelf** für alle Rechtsanwender:innen, die mit dem Wiener Baurecht sowie baurechtlichen Fragestellungen konfrontiert sind.

### DIE AUTOREN:

Dr. **Gerhard Cech**, LL.M., ist seit 2005 Leiter der MA 37 – Baupolizei und ist damit in alle Entwicklungen des Wiener Baurechts der letzten Jahre eingebunden.

RA Dr. **Philipp Pallitsch**, LL.M., ist ein auf öffentliches Bau- und Raumordnungsrecht mit Schwerpunkt Wien, Niederösterreich und Burgenland sowie Bauvertrags- und Vergaberecht spezialisierter Rechtsanwalt in Wien. Zudem ist er laufend als Vortragender in seinen Spezialgebieten tätig.

Gemeinsam setzen sie das Werk von Hofrat Dr. **Reinhold Moritz** fort.





## Handbuch Immobilien & Steuern

Im „Stingl/Nidetzky“ finden Sie für alle Immobilienfragen auch eine Darstellung der steuerlichen Folgewirkungen. Expert:innen mit langjähriger Erfahrung bereiten die Materie übersichtlich auf und bieten dadurch konkrete Lösungen und Entscheidungshilfen für die Praxis.

Im Zuge der 34. Aktualisierungslieferung wurden u.a. folgende Kapitel bearbeitet:

- Mietzins
- Abrechnungen
- Wohnhaussanierung und -verbesserung
- Eigentumsübertragung
- Besteuerung von Immobilien im Betriebsvermögen u.v.m.

**BAUEN, MIETEN,  
WOHNEN**

**Herausgeber:** Stingl/Nidetzky

**ISBN:** 978-3-214-25847-4

Loseblattwerk in 1 Mappe

inkl. 34. Erg.-Lfg. 2024;

im Abonnement zur Fortsetzung vorgemerkt.

Mit Code Zugang zur Onlineversion.

**EUR 278,-**

inkl. MwSt.



## BaSAG – Bankensanierungs- und -abwicklungsgesetz

Mit dem **BaSAG** wurde ein **Sanierungs-, Frühinterventions- und Abwicklungsregime** von Banken geschaffen. Der BaSAG-Kommentar beleuchtet den Rechtsrahmen für dieses Regime umfassend.

Die Kommentierungen

- gehen sowohl auf die **konkreten Anforderungen an Banken**
- als auch auf die **regulatorischen Anforderungen** und **Maßnahmen** ein und
- berücksichtigen dabei die das BaSAG teilweise überlagernde **SRM-VO** sowie einschlägige EU-Vorgaben und die Vorgaben der **FMA**.

Der – nunmehr vollständige – Kommentar ist **der erste**, der auch die **Abwicklungsperspektive betrachtet**.

**WIRTSCHAFTSRECHT**

**Herausgeber:** Kammel/Schütz

**ISBN:** 978-3-214-25646-3

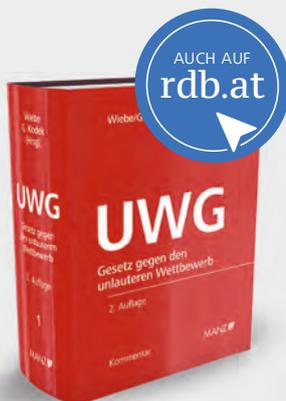
Faszikelwerk in 2 Mappen

inkl. 41. Lfg. 2024;

im Abonnement zur Fortsetzung vorgemerkt

**EUR 368,-**

inkl. MwSt.



## UWG – Gesetz gegen den unlauteren Wettbewerb

Auf über 1.800 Seiten bietet der Kommentar zum **UWG**

- detaillierte Analysen der 5 Fallgruppen des § 1 UWG,
- einen **vollständigen Überblick** über die Judikatur und Literatur zum UWG und
- Ausführungen zum lauterkeitsrechtlich relevanten Marken-, Konsumentenschutz- und Medienrecht.

Neu bzw. aktualisiert mit dieser Lieferung:

- Neu: §§ 22, 23 – Strafbestimmungen (Thiele)
- § 1 – Rechtsbruch (Frauenberger)
- § 1 – Kundenfang (Burgstaller)
- § 1a und Anh – Aggressive Geschäftspraktiken (Burgstaller)
- § 9 – Missbrauch von Unternehmenskennzeichen (Schmid)
- Stichwortverzeichnis

**WIRTSCHAFTSRECHT**

**Herausgeber:** Wiebe/Kodek

**ISBN:** 978-3-214-25795-8

Faszikelwerk in 2 Mappen

inkl. 107. Lfg. 2024;

im Abonnement zur Fortsetzung vorgemerkt

**EUR 348,-**

inkl. MwSt.



<b>Autor</b>	Perner
<b>ISBN</b>	978-3-214-25872-6
<b>Reihe</b>	Handbuch
<b>Format</b>	gebunden
<b>Umfang</b>	XXVI, 422 Seiten, 2. Auflage 2024

**auch als Onlinewerk verfügbar**

PREIS

**EUR 79,-**

inkl. MwSt.

## WIRTSCHAFTSRECHT

# Privatversicherungsrecht

Der „Perner“ in 2. Auflage: zur **verlässlichen Orientierung im Privatversicherungsrecht**.

Seit die erste Auflage des Handbuchs zum Privatversicherungsrecht vor drei Jahren erschienen ist, hat sich im Versicherungsrecht viel getan: Vor allem die **große Menge an neuer Literatur und Judikatur** waren Grund genug, das Standardwerk umfassend zu überarbeiten. Univ.-Prof. Dr. **Stefan Perner**, einer der führenden Experten im Fach, gibt in seinem systematischen Handbuch eine noch tiefere Einsicht in die komplexe Welt des Privatversicherungsrechts. Der Schwerpunkt liegt dabei auf einer praxisnahen und verständlichen Analyse der höchstgerichtlichen Rechtsprechung zu sämtlichen Stadien des Versicherungsvertrages.

Umfassend behandelt werden

- **Grundlagen** und Begriffe des Privatversicherungsrechts,
- der **Versicherungsvertrag** vom Abschluss bis zur Beendigung,
- **Rechte und Pflichten** von Versicherer und Versicherungsnehmer:in,

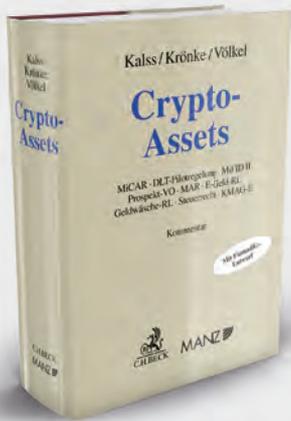
- **österreichisches, europäisches und internationales Versicherungsvertragsrecht**,
- die einzelnen **Versicherungssparten**, inklusive Kfz-Versicherung, betrieblicher Ausfallsversicherung, Cyberversicherung, Unfall-, Kranken- und Berufsunfähigkeitsversicherung.

Mit seiner klaren Struktur und den **zahlreichen Beispielen und Praxishinweisen** ist dieses Handbuch ein unverzichtbarer Begleiter für alle, die in der Anwaltschaft, Rechtsprechung, Versicherungswirtschaft, dem Vermittlerwesen oder in der Wissenschaft mit Versicherungsrecht zu tun haben. Die Verarbeitung neuester österreichischer und europäischer Literatur, Judikatur und Gesetzgebung macht es zu einem aktuellen und relevanten Nachschlagewerk.

### DER AUTOR:

Univ.-Prof. Dr. **Stefan Perner** ist Professor für Zivil- und Unternehmensrecht am Institut für Zivil- und Zivilverfahrensrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien.





**Herausgeber:innen:**  
Kalss/Krönke/Völkel  
**ISBN:** 978-3-214-18612-8  
Leinen, ca. 1.500 Seiten,  
2024

ca. EUR 199,-  
inkl. MwSt.

## WIRTSCHAFTSRECHT

### Crypto-Assets

Mit der neuen Verordnung über Märkte für Kryptowerte (MiCAR) und der Verordnung über eine Pilotregelung für auf der Distributed-Ledger-Technologie basierende Marktinfrastrukturen (DLT-Pilotregelung) hat die Europäische Union ein unionsweit einheitliches Regime zur Regulierung der Ausgabe von und des Handels mit Kryptowerten vorgelegt, um die zunehmend florierenden und verbrauchernahen, bislang aber weitgehend unregulierten Märkte für Kryptowerte (z.B. für Stablecoins) aufsichtsrechtlich einzurahmen.

Der aktuelle Kommentar erläutert nicht nur die neue MiCAR, sondern alle relevanten Rechtsakte, die für den Handel mit Kryptowerten wichtig sind, wie u.a. DLT-Pilotregelung, MiFID II, E-Geld-RL, Prospekt-VO, MAR, Geldwäscher-RL und KMAG. So können sämtliche mögliche Rechtsfragen, die sich in Praxis und Wissenschaft stellen können, fundiert beantwortet werden.

Da die Regulierung von Crypto-Assets gleichermaßen privat- wie auch aufsichtsrechtliche Rechtsfragen involviert, werden Autor:innen sowohl aus dem privat- als auch aus dem öffentlichrechtlichen Bereich mit maßgeschneiderter Expertise vereint.

#### DIE HERAUSGEBER:INNEN:

Univ.-Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> h.c. **Susanne Kalss**, WU Wien  
Prof. Dr. **Christoph Krönke**, Universität Bayreuth  
Dr. **Oliver Völkel**, Rechtsanwalt in Wien



**Autoren:** Kramer/  
Guggenbichler/Schiller/Tanczos  
**ISBN:** 978-3-214-25823-8  
broschiert, ca. 250 Seiten,  
4. Auflage 2024

ca. EUR 58,-  
inkl. MwSt.

## ALLGEMEINES RECHT

### Sachverständige und ihre Gutachten

Neben ihrem Wissen im jeweiligen Spezialgebiet müssen Sachverständige zunehmend auch über fundiertes rechtliches Grundlagenwissen verfügen. Daher bietet das Handbuch Wissen über:

- Funktion, Wesen, Bedeutung und Formen des Sachverständigenbeweises,
- Rechtsquellen,
- Standesrecht,
- das Verhältnis Richter:innen – Sachverständige,
- Privatgutachten,
- diverse privatrechtliche Einzelfragen,
- die Haftung der Sachverständigen sowie
- das Honorarrecht.

#### Neu in der vierten Auflage:

- Zuschlagsverordnung 2023, neue Stundengebühr für psychiatrische Sachverständige

Außerdem enthält das Handbuch die wichtigsten **Gesetzestexte** und **Musterbriefe** sowie eine **Mustergebührennote!**

#### DIE AUTOREN:

Prof. Dr. **Harald Kramer** war Präsident des Oberlandesgerichts Wien. Mag. **Johann Guggenbichler** ist Richter des Oberlandesgerichts Wien. Prof. Dr. **Jürgen Schiller** war Präsident des Landesgerichts für Zivilrechtssachen Graz. Mag. **Alfred Tanczos** ist Senatspräsident des Oberlandesgerichts Graz.



## Arbeitsrecht für HR und Personalwesen

Dieser Bestseller bietet Personalverantwortlichen und HR-Manager:innen das **Einmaleins des Arbeitsrechts in der betrieblichen Praxis** von der Einstellung bis zur Beendigung. Die Autoren sind ausgewiesene Experten im Arbeitsrecht und erörtern die aus Arbeitgebersicht wichtigsten arbeitsrechtlichen Bereiche in anschaulicher Weise.

Beispiele aus der **arbeitsgerichtlichen Rechtsprechung** und **wertvolle Praxistipps** runden das Handbuch ab und machen es zu einem unverzichtbaren Begleiter im Bereich Personalwesen und HR!

### ARBEITS- UND SOZIALRECHT

**Autoren:** Laimer/Wieser  
**ISBN:** 978-3-214-25882-5  
 gebunden, ca. XXII, 240 Seiten,  
 2. Auflage 2024

ca. **EUR 54,-**  
 inkl. MwSt.



## Der SV-Komm

Der in der Praxis bewährte Kommentar deckt **sämtliche Bereiche der Sozialversicherung** ab. Wissenschaftlich fundiert und umfassend werden Rechtsprechung und Literatur aufgearbeitet und kritisch gewürdigt. Die Lieferungen 321–324 beinhalten **aktualisierte Kommentierungen** zentraler Bestimmungen über

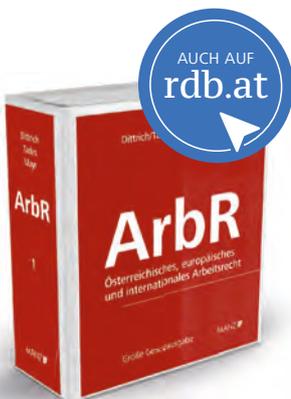
- den Umfang der Pflichtversicherung (§§ 5–9 ASVG),
- die Beiträge zur Pflichtversicherung aufgrund des Erwerbseinkommens (§§ 44–50 ASVG),
- die Unfallversicherung (§§ 176–184 ASVG),
- die Beziehungen der Versicherungsträger des Dachverbandes zueinander: Ersatzansprüche im Verhältnis zwischen Kranken- und Unfallversicherung, Zusammenarbeit der Versicherungsträger (§§ 315–322b ASVG).

**Neu kommentiert:** § 50a ASVG über **Start-up-Mitarbeiterbeteiligungen**.

### ARBEITS- UND SOZIALRECHT

**Herausgeber:** Mosler/  
 Müller/Pfeil  
**ISBN:** 978-3-214-25914-3  
 Faszikelwerk in 5 Mappen  
 inkl. 324. Lfg. 2024  
 Im Abonnement zur  
 Fortsetzung vorgemerkt.

**EUR 398,-**  
 inkl. MwSt.



## ArbR – Österreichisches, europäisches und internationales Arbeitsrecht

Das **gesamte Arbeitsrecht in einem Werk** – mehr als 220 Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Übereinkommen und Verträge!

- Aktueller Gesetzestext mit weiterführenden Anmerkungen
- Umfangreiche Literatur
- Judikatur in Leitsatzform

Die **210. Ergänzungslieferung** umfasst unter Berücksichtigung von neuester **Rechtsprechung** und aktuellem **Schrifttum** u.a. folgende Rechtsquellen:

- Behinderteneinstellungsgesetz
- Arbeitsvertragsrechts-Anpassungsgesetz
- Familienlastenausgleichsgesetz
- HinweisgeberInnenschutzgesetz
- Bauarbeiter-Urlaubs- und Abfertigungsgesetz
- Arbeitsverfassungsgesetz

### ARBEITS- UND SOZIALRECHT

**Herausgeber:** Mayr  
**ISBN:** 978-3-214-25830-6  
 Loseblattwerk in 7 Mappen  
 inkl. 210. Erg.-Lfg. 2024  
 Im Abonnement zur  
 Fortsetzung vorgemerkt.

**EUR 338,-** inkl. MwSt.

Preis mit Abnahmeverpflichtung  
 für mindestens 2 Erg.-Lfg.  
**EUR 218,-** inkl. MwSt.



**Autorin:** A. Holzer  
**ISBN:** 978-3-214-25785-9  
 broschiert, XXXVI, 264 Seiten,  
 2024

**EUR 69,-**  
 inkl. MwSt.

**ARBEITS- UND SOZIALRECHT**

## ArbeitnehmerInnenschutz in der digitalisierten Arbeitswelt

Das Handbuch geht der Frage nach, ob das ASchG den Anforderungen des neuen Arbeitsalltags in Anbetracht der Phänomene **Arbeit 4.0**, **Industrie 4.0** und **digitale Transformation** noch gerecht wird und ausreichenden **ArbeitnehmerInnenschutz** bietet. Es zeigt potenzielle Beanspruchungen und Gefahren durch den Einsatz neuer Technologien auf und lotet aus, inwieweit sich daraus für Arbeitssicherheit, Gesundheitsschutz und Prävention auch Chancen ergeben. Die Verpflichtungen der Arbeitgeber:innen, aber auch allfällige Mitwirkungspflichten von Arbeitnehmer:innen werden umfassend dargestellt. Im Fokus stehen

- das **ASchG**: technischer ArbeitnehmerInnenschutz; Anwendbarkeit der Schutzbestimmungen auf Bildschirmarbeitsplätze und neue Technologien wie Roboter, Exoskelette und Wearables; Verpflichtung zur Ermittlung und Beurteilung für die Sicherheit und Gesundheit von Arbeitnehmer:innen bestehender Gefahren (Arbeitsplatzevaluierung); Rücksichtnahmegebot bei der Übertragung von Aufgaben;
- **betriebsverfassungsrechtliche Aspekte** des ArbeitnehmerInnenschutzes: Mitwirkungsrechte und -pflichten von Betriebsrät:innen; Betriebsvereinbarungen;
- die Bedeutung der **Fürsorgepflicht** zur Schließung von Schutzlücken.

Außerdem werden die Möglichkeiten zur Durchsetzung des ArbeitnehmerInnenschutzes beleuchtet.

**DIE AUTORIN:**

Dr.<sup>in</sup> **Alexandra Holzer** ist Juristin bei der Bildungsdirektion Oberösterreich.



**Herausgeber:** Resch  
**ISBN:** 978-3-214-25831-3  
 broschiert, ca. 190 Seiten,  
 2024

**ca. EUR 42,-**  
 inkl. MwSt.

**ARBEITS- UND SOZIALRECHT**

## Handbuch Arbeitskräftemangel

Das Handbuch untersucht die **angespannte Lage auf dem Arbeitsmarkt**, arbeitet die Ursachen bestehender Probleme interdisziplinär auf und entwickelt mögliche Lösungsansätze. Einleitend werden dafür die Auswirkungen des demografischen Wandels und wirtschaftspolitischer Entwicklungen auf den Arbeitsmarkt beleuchtet.

Schwerpunkte sind

- **flexibles Arbeiten** zur Linderung des Arbeitskräftemangels: Arbeitszeitflexibilisierung, Homeoffice, Telearbeit, Workation und Foreign Local Hire **aus arbeits-, sozialversicherungs- und steuerrechtlicher Perspektive**;
- **beschäftigungsfördernde und -hemmende Regelungen im Sozialrecht**: Weiterbildungs- und Umschulungsgeld, Wiedereingliederungsgeld, Altersteilzeitgeld, Pensionsbezug und Erwerbstätigkeit, Erwerbstätigkeit über der Geringfügigkeitsgrenze;
- **Arbeitsmigration**: Maßnahmen zur Fachkräftesicherung und Best Practices.

Behandelt werden außerdem die mögliche Rolle von **Digitalisierung und KI** zur Produktivitätssteigerung, **Diversity- und Future-Skills** als Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel sowie arbeitsmedizinische Unterstützungsmaßnahmen bei hohen Arbeitsbelastungen. Darüber hinaus wird die Zukunft der Arbeit aus philosophisch-theologischer Sicht betrachtet.

**DER HERAUSGEBER:**

Univ.-Prof. Dr. **Reinhard Resch** ist Universitätsprofessor am Institut für Recht der sozialen Daseinsvorsorge und Medizinrecht der Universität Linz.

**ARBEITS- UND  
SOZIALRECHT**

**Herausgeber:** Pöltner/Pacic  
**ISBN:** 978-3-214-25842-9  
Loseblattwerk in 6 Mappen  
inkl. 153. Erg.-Lfg. 2024

.....  
**EUR 338,-** inkl. MwSt.

Preis mit Abnahmeverpflichtung  
für mindestens 2 Erg.-Lfg.

**EUR 218,-** inkl. MwSt.

**ARBEITS- UND  
SOZIALRECHT**

**Herausgeber:** Pacic  
**ISBN:** 978-3-214-25802-3  
Loseblattwerk in 3 Mappen  
inkl. 115. Erg.-Lfg. 2024

.....  
**EUR 296,-** inkl. MwSt.

Preis mit Abnahmeverpflichtung  
für mindestens 2 Erg.-Lfg.

**EUR 198,-** inkl. MwSt.

**STUDIUM UND PRAXIS**

**Bearbeiter:innen:** Kirchmayr/  
Mayr  
**ISBN:** 978-3-214-25710-1  
gebunden, XVIII, 894 Seiten,  
13. Auflage 2024

.....  
**EUR 79,-**  
inkl. MwSt.



## ASVG – Allgemeines Sozialversicherungsrecht

Das **ASVG** (Teile 5 – 10) sowie der Anhang auf dem Stand des BGBl I 2023/200:

- Judikatur der Höchstgerichte und Unterinstanzen
- Leitsätze zur raschen Orientierung
- Fundstellenangabe zur Vertiefung
- Aufschlussreiche Erläuterungen zu den Regierungsvorlagen und Ausschussberichten

**Mit neuester Rechtsprechung!**

„... ein stets verlässlicher Überblick über den letzten Stand der Rechtslage und -entwicklung ...“ Florian Leitinger, AnwBl 6/2017



## BSVG – Die Sozialversicherung der Bauern

Mit der **115. Ergänzungslieferung** wurden die **grünen Blätter** und die **weißen Blätter bis § 163** auf den Stand des **BGBl I 2024/17** gebracht.

Das **Standardwerk zum BSVG** bietet

- rasche Aktualisierung des Gesetzestextes,
- umfassende Kommentierung,
- ausführliche Fassungszeilen mit Inkrafttretensdatum,
- umfangreiches Schrifttum,
- Berücksichtigung der amtlichen Materialien.



## Steuerrecht, Band I

Der Band I des bewährten **Klassikers** jetzt in Neuauflage:

- Einkommensteuer
- Körperschaftsteuer
- Umgründungssteuer
- Internationales Steuerrecht
- **Neu: Globale Mindestbesteuerung**

**Nachschlagen, lesen und verstehen:** mit vielen Beispielen, weiterführenden Literaturangaben und unionsrechtlichen sowie internationalen Entwicklungen. Alle Neuerungen seit der Voraufgabe, wie zB die Globale Mindestbesteuerung oder die Gemeinnützigkeitsreform, wurden sorgfältig eingearbeitet.





**Autoren:** Kienapfel/Höpfel/Kert  
**ISBN:** 978-3-214-25826-9  
gebunden, XVI, 402 Seiten,  
17. Auflage 2024

**EUR 72,-** inkl. MwSt.

**Im Paket mit:**  
Lernprogramm Strafrecht,  
broschiert, 17. Auflage 2024  
**ISBN:** 978-3-214-25874-0  
**EUR 105,20** inkl. MwSt.

## STUDIUM UND PRAXIS

# Strafrecht Allgemeiner Teil und Lernprogramm

Der Allgemeine Teil des Strafrechts wird verständlich und einprägsam erläutert und mit zahlreichen **Beispielen und Grafiken** anschaulich dargestellt.

Zur Vertiefung des Basiswissens ist das Lehrbuch durch entsprechende Verweise mit dem **Lernprogramm verknüpft** und bildet zusammen mit diesem ein in sich geschlossenes didaktisch-innovatives und seit Langem erprobtes Lernsystem. Der Lernstoff wird **abwechslungsreich, anschaulich und einprägsam** erläutert.

Das Paket mit dem Lernprogramm bietet durch zahlreiche Beispiele, Merkmformeln, Multiple-Choice-Fragen, Fälle samt Musterlösungen und Kontrollfragen **die ideale Prüfungsvorbereitung!**

- Der Allgemeine Teil des Strafrechts aus Expertenhand
- Auf aktuellem Stand (1.6.2024) mit allen relevanten Entwicklungen in Rechtsprechung und Literatur
- Anschauliche Beispiele zum besseren Verständnis
- Die ideale Prüfungsvorbereitung

### DIE AUTOREN:

em. o. Univ.-Prof. Dr. **Diethelm Kienapfel** lehrte Strafrecht und Strafprozessrecht an der Universität Linz.

em. o. Univ.-Prof. Dr. **Frank Höpfel** lehrte Strafrecht und Strafprozessrecht an den Universitäten Innsbruck und Wien.

Univ.-Prof. Dr. **Robert Kert** lehrt Strafrecht und Strafprozessrecht an der Wirtschaftsuniversität Wien.



**Herausgeber:** Mock/Illetschko  
**ISBN:** 978-3-214-25749-1  
broschiert, XXX, 364 Seiten,  
2024

**EUR 49,-**  
inkl. MwSt.

## STUDIUM UND PRAXIS

# Casebook Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

### Komplexe Prüfungsfälle verstehen und meistern!

Das **neue Casebook zum Unternehmens- und Gesellschaftsrecht** ist der ideale Begleiter für die Vorbereitung auf schriftliche Prüfungen im Unternehmens- und Gesellschaftsrecht. Das Buch enthält **21 Fälle**, basierend auf **echten Prüfungsfällen** der WU Wien, der Universität Klagenfurt, der Universität Innsbruck und der Universität Salzburg.

Die **ausführlichen Langlösungen**, erstellt von insgesamt 26 Autor:innen, helfen dabei, das Lösen komplexer Prüfungsfälle zu erlernen.

Inklusive aufgeschlüsselten **Punkteschemas** zu jedem Fall sowie zahlreicher **Prüfungstipps!**

Dieses Casebook bietet eine wertvolle Ressource für alle, die sich gezielt auf schriftliche Prüfungen vorbereiten möchten.

### DIE HERAUSGEBER:

Univ.-Prof. Dr. **Sebastian Mock**, LL.M. (NYU), ist Universitätsprofessor an der WU Wien. Er leitet die Abteilung für Unternehmens- und Insolvenzrecht und ist stellvertretender Vorstand des Instituts für Zivil- und Zivilverfahrensrecht.

**Christian Illetschko**, LL.M. (WU) MSc (WU), ist Universitätsassistent am Institut für Zivil- und Zivilverfahrensrecht an der WU Wien.



## Legal Gender Studies und Antidiskriminierungsrecht

Dieses Buch führt in die wichtigsten Fragestellungen und Methoden der **Legal Gender Studies** und des **Antidiskriminierungsrechts** ein.

Es behandelt

- die menschenrechtlichen Grundlagen gesellschaftlicher Vielfalt sowie
- die unterschiedlichen Dimensionen von Gleichheit und
- deren Steuerungspotenzial für die Gleichstellung der Geschlechter und anderer diskriminierungsgefährdeter Gruppen.

Neben dem Antidiskriminierungsrecht werden **Rechtsfragen mit besonderer Bedeutung für gesellschaftliche Ungleichheitsverhältnisse** auch entlang folgender Schwerpunktthemen vertieft: Partnerschaft/Familie, Sexualität, reproduktive Rechte und Schutz vor Gewalt.

### STUDIUM UND PRAXIS

**Autorinnen:** Greif/Ulrich

**ISBN:** 978-3-214-25833-7  
broschiert, XLIV, 258 Seiten,  
3. Auflage 2024

**EUR 52,-**  
inkl. MwSt.



## Übungsbuch Römisches Sachenrecht

Dieses Buch ist ein **Lernbehelf** für Anfänger:innen im Studium der romanistischen Fundamente der europäischen Privatrechte. Es bietet eine **nach didaktischen Gesichtspunkten** ausgerichtete Darstellung der elementaren Institute und Denkweisen im Römischen Sachenrecht.

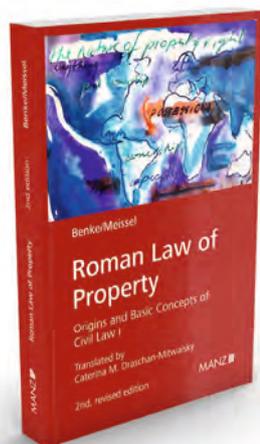
- Zahlreiche **Illustrationsbeispiele** zeichnen ein anschauliches Bild von der Materie.
- **Kurze Quellenanalysen** machen die Leser:innen mit der römischen Kasuistik des Sachenrechts vertraut.
- Gestaltung als **Arbeitsbuch**: Wiederholungsfragen und Übungsfälle geben die Gelegenheit, das Wissen zu kontrollieren.

### STUDIUM UND PRAXIS

**Autoren:** Benke/Meissel

**ISBN:** 978-3-214-25824-5  
broschiert, XII, 286 Seiten,  
12. Auflage 2024

**EUR 39,-**  
inkl. MwSt.



## Roman Law of Property

Dieses Buch ist in seiner deutschen Ausgabe als **Lernbehelf** für Anfänger:innen im Studium der **romanistischen Fundamente** des Europäischen Privatrechts nicht wegzudenken. Die englische Übersetzung bietet für ein internationales Publikum eine nach **didaktischen Gesichtspunkten** ausgerichtete Darstellung der elementaren Institute und Denkweisen im Römischen Sachenrecht.

- Zahlreiche **Illustrationsbeispiele**
- Kurze **Quellenanalysen**
- Gestaltung als **Arbeitsbuch**

### STUDIUM UND PRAXIS

**Autoren:** Benke/Meissel

**ISBN:** 978-3-214-25866-5  
broschiert, XII, 284 Seiten,  
2. Auflage 2024

**EUR 52,-**  
inkl. MwSt.



## Grundrechte

Dieses Werk bietet eine **klare und übersichtliche Darstellung der allgemeinen Grundrechtslehren**. Nach einer kurzen historischen Einführung beleuchtet es die wichtigsten **verfassungsgesetzlich gewährleisteten Grundrechte**, sowohl österreichischer als auch internationaler Herkunft, und nimmt dabei laufend Bezug auf die relevanten Bestimmungen der Grundrechtecharta. Zahlreiche Beispiele und Verweise veranschaulichen die Materie.

Die Neuauflage enthält die **bedeutendsten Entscheidungen** seit der letzten Auflage und berücksichtigt darüber hinaus die grundrechtlichen Aspekte der **COVID-19-Pandemie** sowie die dazugehörige Judikatur. Ein unverzichtbares Nachschlagewerk für alle, die sich mit den Grundrechten auseinandersetzen!

### STUDIUM UND PRAXIS

**Autoren:** Hengstschläger/Leeb  
**ISBN:** 978-3-214-25896-2  
broschiert, ca. XXXIII, 408 Seiten,  
4. Auflage 2024

ca. **EUR 53,40**  
inkl. MwSt.



## Handbuch Medizinrecht für die Praxis

Das Werk bietet alle wichtigen Rechtsgrundlagen des Gesundheitswesens: Behandlungsverhältnis, Konfliktlösung, Berufsrechte, Organisations- und Unternehmensrecht, Arzneimittel und Medizinprodukte.

Die 37. Ergänzungslieferung liefert aktuelle Entwicklungen in den Bereichen

- Fortpflanzungsmedizin,
- ärztliches Berufsrecht,
- Sanitätshilfsdienste,
- Krankenanstaltenrecht,
- Recht der Altenpflege,
- Arzneimittelrecht.

### SACHBUCH, FACHBUCH

**Herausgeber:innen:** Aigner/  
Kletečka/Kletečka-Pulker/Memmer  
**ISBN:** 978-3-214-25694-4  
Loseblattwerk in 3 Mappen  
inkl. 37. Erg.-Lfg. 2024

**EUR 198,-** inkl. MwSt.

Preis mit Abnahmeverpflichtung  
für mindestens 2 Erg.-Lfg.

**EUR 148,-** inkl. MwSt.

## Unsere Bestellservices



### DIREKT

Tel. +43 1 531 61-1000  
Fax +43 1 531 61-4550



### ONLINE

E-Mail: [bestellen@manz.at](mailto:bestellen@manz.at)  
E-Shop: [shop.manz.at](http://shop.manz.at)



## Merkliste

Finden Sie alle Werke dieser Ausgabe  
gesammelt in der Merkliste [manz.at/merkliste](http://manz.at/merkliste)  
oder direkt via QR-Code.

INTENSIVTAGUNG

# Optimale Vertragsgestaltung bei GmbH & FlexCo

DI, 22. OKTOBER 2024

9.00 – 17.00 Uhr



Austria Trend Hotel Savoyen Vienna  
Rennweg 16  
1030 Wien

**Mit vielen Mustern für perfekte Gesellschaftsverträge!  
GmbH- und FlexCo-Verträge leicht gemacht.**



## Themen:

Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung ist die mit großem Abstand beliebteste Gesellschaftsform und dennoch passieren bei der Vertragsgestaltung viele Fehler, die in weiterer Folge das Gesellschaftsverhältnis belasten – das ist mit dem Besuch dieser Tagung leicht vermeidbar. Besonderes Augenmerk wird auch auf die FlexCo geworfen, die einige Besonderheiten mit sich bringt. Unmittelbarer Nutzen dank zahlreicher Muster garantiert!



## Vortragende:

Prof. Prof. (FH) Mag. Dr. **Christian Fritz**, LL.M. LL.M. MBA | Zumtobel Kronberger Rechtsanwälte OG  
MMag. Dr. **Christoph Hechenblaickner** | Notarsubstitut bei sigl + sollerer notare in Innsbruck  
Dr. **Felix Michael Klement**, MBA | Rechtsanwalt und Partner der Kanzlei Wildmoser/Koch & Partner



# MANZ-Tag der Liegenschaftsbewertung

MO, 4. NOVEMBER 2024

9.00 – 16.00 Uhr



Austria Trend Hotel Savoyen Vienna  
Am Rennweg 16  
1030 Wien

**Endlich die optimale Mischung von Informationen!**



## Themen:

- Marktanpassung in volatilen Zeiten
- Rahmenbedingungen bei der Bewertung von gemeinnützigen Wohnungen
- Licht am Ende des Tunnels für Bauträger?!
- Ratingfaktoren bei Hypothekarkrediten

*Unsere Top-Referenten  
bieten Ihnen auch heuer ein  
maßgeschneidertes Programm!*



## Moderator:

**Heimo Degen**, MSc, CIS ImmoZert | Geschäftsführer der Liegenschafts Bewertungs Akademie GmbH, Allgemein beeid. und gerichtl. zertifizierter Sachverständiger für Liegenschaftsbewertungen, Lehrbeauftragter an der Universität für Weiterbildung Krets und Vortragender an der Liegenschafts Bewertungs Akademie (LBA)

## Vortragende:

Ing. Mag. **Georg Hillinger**, MRICS, CIS ImmoZert | **Heimo Kranewitter** | Mag. **Wolfgang Scheibenflug**, MRICS | **Hannes Wohlmuth**, MSc



INTENSIVTAGUNG

# Compliance in Krisensituationen

DI, 5. NOVEMBER 2024

9.00 – 17.30 Uhr



Hotel DoubleTree by Hilton Vienna Schönbrunn  
Schlossallee 8  
1140 Wien

## Interne Untersuchungen, Cyberangriffe & Co



### Themen:

- Organisation, Planung und Durchführung von internen Untersuchungen
- Cyberangriffe als Compliance-Herausforderung
- Compliance-Praxistalk: richtiges Verhalten bei behördlichen Hausdurchsuchungen
- Unternehmenskommunikation und Umgang mit Medien in Krisensituationen
- Vergaberechtliche Selbstreinigung nach Verfehlungen im Unternehmen
- Computerforensische Untersuchungen in der Unternehmenspraxis



### Tagungsleiter:

Dr. **Felix Ruhmannseder** | Rechtsanwalt und Partner bei wkk law Rechtsanwälte in Wien

### Vortragende:

Mag.<sup>a</sup> (FH) **Susanne Flöckner**, CIA, CFE | Dr. **Cornelius Granig** | Dr.<sup>in</sup> **Beatrix Krauskopf**, LL.M. | Mag.<sup>a</sup> **Eva Mandl** |  
MMag. Dr. **Andreas Pollak** | **Stefan Prinz**, MSc MBA | MMag. Dr. **Marcus Schmitt**, LL.M. MBL | Dr.<sup>in</sup> **Erika Stark-  
Rittenauer**, LL.M., CSE | Mag. **Gregor Stickler**



JAHRESTAGUNG

# Medizinrecht 2024

DI, 12. NOVEMBER 2024

9.00–17.15 Uhr



Austria Trend Hotel Savoyen Vienna  
Rennweg 16  
1030 Wien

## Knackpunkte des Medizinrechts – aktuelle Judikatur und spannende Rechtsfragen



### Themen:

- Tod durch infizierte Blutkonserven – die haftungsrechtlichen Aspekte
- Wrongful Birth/Wrongful Conception – Folgen der Judikaturwende
- Der Patientenentschädigungsfonds – Soft Law zur Prozessvermeidung
- Haftungsfragen des:der Apotheker:in – Neuerungen im Apothekenrecht
- Die ärztliche Aufklärung in der jüngeren Judikatur des OGH



### Tagungsleiterin:

Dr.<sup>in</sup> **Mara-Sophie Häusler**, LL.M. | Rechtsanwältin und Partnerin in der Kanzlei Leitner & Häusler Rechtsanwälte

### Vortragende:

Dr.<sup>in</sup> **Karma Hohl** | Dr. **Gerhard Jelinek** | Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> **Stefanie Konrad-Langer** |  
Univ.-Prof. Mag. Dr. **Simon Laimer**, LL.M. | Univ.-Prof. Dr. **Matthias Neumayr**



SPEZIALTAGUNG

# Immobilienbesteuerung

DO, 5. DEZEMBER 2024

9.00 – 17.00 Uhr



MAXX by Steigenberger  
Margaretengürtel 142  
1050 Wien

An einem Tag wieder up to date!



## Themen:

- Umsatzsteuer bei Immobilienvermietung
- Betriebsvermögen – ldf. Besteuerung und ImmoEST
- Privatvermögen – ldf. Besteuerung und ImmoEST
- Baurecht
- Grunderwerbsteuer



## Tagungsleiterin:

Mag.<sup>a</sup> **Karin Fuhrmann** | Steuerberaterin und Partnerin bei TPA

## Vortragende:

Dr. **Andrei Bodis** | Mag. **Bernhard Kuder** | Dr. **Gunther Lang** | Mag. **Gottfried Sulz** | **Herbert Winkler**



[manz.at/rechtsakademie](https://manz.at/rechtsakademie)

Anzeige

Universität für  
Weiterbildung  
Krems



Master of Laws – LL.M.

## Werden Sie Expert\_in im Vertragsrecht: Begleiten Sie erfolgreich Vertragsverhandlungen und lernen Sie, Verträge rechtssicher zu gestalten!

Das LL.M.-Studium Vertragsrecht wurde 2024 komplett neu gestaltet und vermittelt neben den bewährten Kompetenzen in der Vertragsgestaltung auch neue, praxisorientierte Inhalte. Dazu gehören Legal Soft Skills wie Vertragsverhandlung, Rhetorik und Stimmtraining, sowie Themen wie die Organisation von Kanzleien und Nachhaltigkeit. Das Studium ist berufsbegleitend und modular aufgebaut, sodass Sie es flexibel in Ihren Arbeitsalltag integrieren können. Durch individuell wählbare Wahlmodule können Sie Ihr Wissen in speziellen Bereichen wie Corporate Law M&A oder Nachfolgeplanung gezielt erweitern. Dank der Kooperation mit der Manz Rechtsakademie haben Studierende die Möglichkeit, von der Anrechenbarkeit des Manz-Lehrgangs „Corporate Law / M&A“ zu profitieren und ihr Wissen gezielt zu vertiefen. Lernen Sie von den führenden Vertragsrechtsexpert\_innen Österreichs aus Rechtspraxis und Wissenschaft. Die vermittelten Kenntnisse sind unmittelbar in der anwaltlichen Praxis anwendbar und bieten einen sofortigen Mehrwert für Ihre Klient\_innen.

Stärken Sie Ihre Karrierechancen und sichern Sie sich jetzt Ihren Studienplatz!  
[www.donau-uni.ac.at/recht](https://www.donau-uni.ac.at/recht)





# Rechtskenntnisreich

Entdecken Sie unser breit gefächertes Angebot an Fachzeitschriften aus den Bereichen Recht, Steuer und Wirtschaft. Sorgfältig ausgewählte Beiträge geben die für Sie wichtigen Entscheidungen wieder.

**Sichern Sie sich jetzt Ihr exklusives Kennenlern-Abo-Geschenk\* auf [manz.at/angebote](http://manz.at/angebote)**



[manz.at/angebote](http://manz.at/angebote)

**MANZ**   
175 Jahre

**Nachhaltigkeit ist uns wichtig, daher versenden wir unverpackt.**

Österreichische Post AG  
MZ 05Z036244 M  
MANZ'sche Verlags- und Universitätsbuchhandlung GmbH,  
Johannesgasse 23, 1010 Wien